

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

September 1982

Statistisches Bundesamt
bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telex: 4187768 DGV
Tel.: (06131) 59094/95

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1983

Preis: DM 5,40

Bestellnummer: 2080600-82109

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im September 1982	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	26
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 2. Änderungsverordnung vom 10. März 1976 (BGBl. I S. 705) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endziel-flughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankomen

und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zustieger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im September 1982

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im September 1982 insgesamt eine Betriebsleistung von 73 800 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr ging im Verhältnis zum September 1981 um 3,3 % auf 30 700 zurück, und die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm um 35 % auf 42 000 ab.

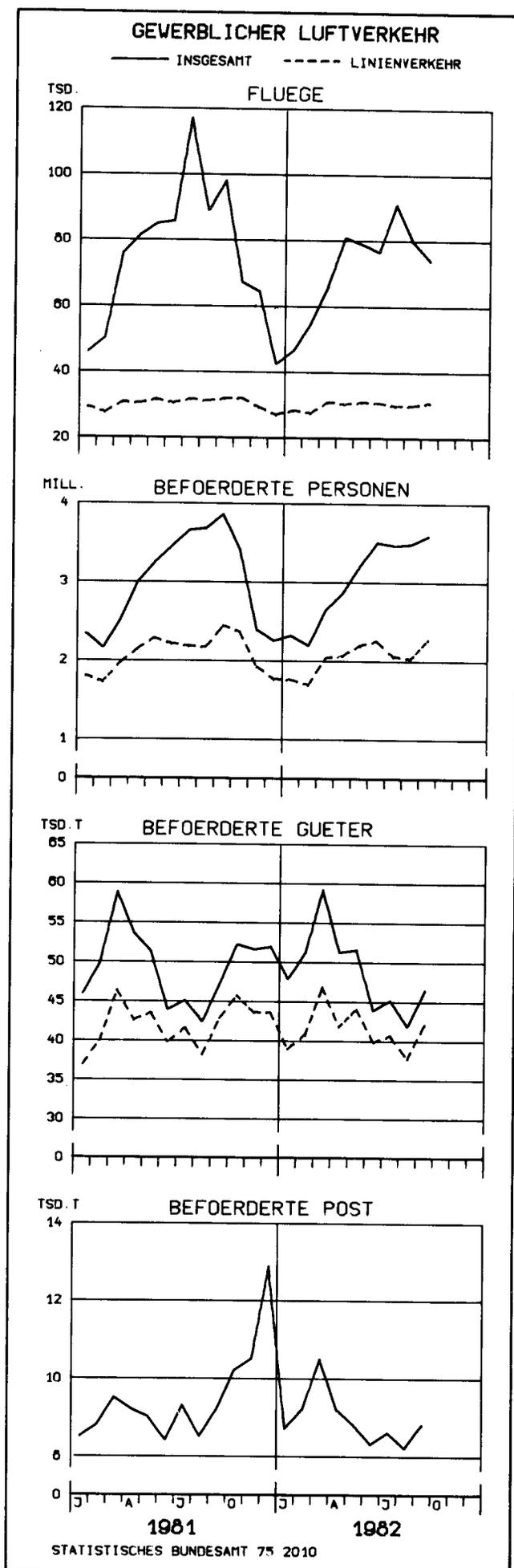
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,6 Mill. Fluggäste, 46 500 t Fracht und 8 800 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einer Abnahme von 7,1 % bei den Passagieren, während das Frachtaufkommen um 1,5 % zurückging; die Postbeförderung sank um 4,3 %.

Die Passagierbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Fluggastaufkommen 63 % betrug, lag mit 2,3 Mill. Personen um 7,1 % niedriger als vor einem Jahr. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 6,9 % auf rd. 1,3 Mill. Fluggäste ab; darunter wurden 1,1 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (- 4,2 %) und 0,2 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 6,4 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung war das Transportaufkommen im Linienverkehr mit 42 000 t um 1,8 % kleiner als im September 1981, während der Gelegenheitsverkehr mit 4 500 t um 2,2 % höher lag.

In den Monaten Januar bis September 1982 wurden insgesamt 647 000 gewerbliche Flüge gezählt (- 11 %). Das Aufkommen an Passagieren ging im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 27,2 Mill. Personen etwas zurück (- 2,3 %); dabei wurde im Linienverkehr ein Rückgang der Fluggastzahl um 3,0 % auf 18,3 Mill. Personen festgestellt, während im Gelegenheitsverkehr die Passagierzahl um 0,8 % auf 8,9 Mill. Personen sank.

Die beförderte Frachtmenge stieg geringfügig an (+ 0,1 %) und erreichte ein Volumen von 438 000 t, und die Posttransporte waren mit 80 300 t annähernd gleich groß (- 0,1 %).



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
September 1982

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post	
		ohne 2)				einschl.	
		Doppelzählungen des					
		Umsteigeverkehrs			Umladeverkehrs		
	Anzahl			Tonnen			
Gewerblicher Verkehr							
Der ausgewählten Flugplätze	47 252	3 561 215	46 526,0		8 828,0		
Der sonstigen Flugplätze	26 513	19 189	-		-		
Insgesamt ...	73 765	3 580 404	46 526,0		8 828,0		

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.		einschl.		einschl.
		ohne 2)		ohne 2)		
		Doppelzählungen des				
	Anzahl			Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr	10 842	815 226	675 691	5 044,8	969,7	3 846,4
Gelegenheitsverkehr	32 476	44 783	44 783	49,1	49,1	1,7
Überführung	374	-	-	-	-	-
Zusammen ...	43 692	860 009	720 474	5 093,9	1 018,8	3 848,1
dagegen September 1981	66 532	984 918	828 634	5 517,9	1 103,6	4 306,8
Januar bis September 1982	401 759	7 123 326	5 990 736	44 749,1	8 950,0	34 612,9
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	28	838	838	-	-	.
Zusammen ...	28	838	838	-	-	.
dagegen September 1981	28	1 003	1 003	-	-	.
Januar bis September 1982	60	2 124	2 124	-	-	.
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	9 938	750 155	750 155	26 145,8	17 856,5	2 607,7
Gelegenheitsverkehr	4 864	625 156	625 156	2 501,1	2 501,1	0,8
Überführung	212	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 014	1 375 311	1 375 311	28 646,9	20 357,6	2 608,5
dagegen September 1981	15 787	1 410 994	1 410 994	28 203,4	20 810,1	2 611,8
Januar bis September 1982	122 773	10 344 474	10 344 474	259 190,9	185 666,2	23 654,2
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	29	943	943	-	-	.
Zusammen ...	29	943	943	-	-	.
dagegen September 1981	29	926	926	-	-	.
Januar bis September 1982	64	2 182	2 182	-	-	.
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	9 966	772 534	772 534	20 508,4	12 701,9	2 220,7
Gelegenheitsverkehr	4 847	643 688	645 688	1 971,9	1 971,9	2,5
Überführung	189	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 002	1 416 222	1 416 222	22 480,3	14 673,8	2 223,2
dagegen September 1981	15 773	1 546 134	1 546 134	22 682,4	15 550,4	2 153,5
Januar bis September 1982	122 674	10 364 193	10 364 193	218 862,1	147 768,6	20 550,1
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	7 749,2	x
dagegen September 1981	x	x	.	x	7 071,9	x
Januar bis September 1982	x	x	.	x	70 159,7	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr	x	64 463	64 463	2 710,9	2 710,9	147,4
Gelegenheitsverkehr	x	2 153	2 153	15,7	15,7	0,8
Zusammen ...	x	66 616	66 616	2 726,6	2 726,6	148,2
dagegen September 1981	x	64 895	64 895	2 680,9	2 680,9	149,6
Januar bis September 1982	x	523 327	523 327	25 769,0	25 769,0	1 484,4
Gesamtverkehr						
Linienverkehr	30 746	2 402 378	2 262 843	54 409,9	41 988,2	8 822,2
Gelegenheitsverkehr	42 244	1 317 561	1 317 561	4 537,8	4 537,8	5,8
Überführung	775	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	73 765	3 719 939	3 580 404	58 947,7	46 526,0	8 828,0
dagegen September 1981	98 149	4 008 870	3 852 586	59 084,6	47 216,9	9 221,7
Januar bis September 1982	647 330	28 359 626	27 227 036	548 571,1	438 313,5	80 301,6

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR					UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS SEPT.
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1) UND TAXI-	SONST.	ZUS.			
HAMBURG	4 459	659	101	372	263	1 395	70	5 924	48 942
HANNOVER	1 388	531	118	244	187	1 080	52	2 520	29 781
BREMEN	810	89	17	253	1 716	2 075	29	2 914	17 629
DUESSELDORF	4 900	2 167	385	310	10	2 872	176	7 948	64 042
KOELN/BONN	1 940	272	76	161	682	1 191	74	3 205	30 482
FRANKFURT	15 015	1 287	534	883	132	2 836	281	18 132	154 708
STUTTGART	2 523	753	186	301	702	1 942	87	4 552	38 662
NUERNBERG	884	120	28	296	64	508	25	1 417	12 948
MUENCHEN	5 652	1 341	83	984	810	3 218	226	9 096	71 837
BERLIN(WEST)	3 886	585	52	33	-	670	36	4 592	38 280
SAARBRUECKEN	108	119	-	467	440	1 026	41	1 175	12 039
ZUSAMMEN	41 565	7 923	1 580	4 304	5 006	18 813	1 097	61 475	519 350
SONST. FLUGPL.	23	-	4	1 315	1 562	2 881	52	2 956	21 345
INSGESAMT	41 588	7 923	1 584	5 619	6 568	21 694	1 149	64 431	540 695
JAN. BIS SEPT.	362 447	53 467	12 541	48 015	54 908	168 931	9 317	540 695	

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE)
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				UEBER ZUSAMMEN	DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T			
	UEBER 20 T DAR. MIT STRAHLTURB.						
HAMBURG	225	294	6	82	5 265	5 249	52
HANNOVER	124	73	106	21	2 196	1 939	-
BREMEN	1 275	622	83	222	712	707	-
DUESSELDORF	-	86	92	590	7 180	7 032	-
KOELN/BONN	681	87	2	117	2 318	2 292	-
FRANKFURT	93	426	464	441	16 708	16 590	-
STUTTGART	632	103	102	225	3 490	3 409	-
NUERNBERG	52	72	220	37	1 036	894	-
MUENCHEN	720	630	237	260	7 249	7 018	-
BERLIN(WEST)	-	29	-	113	4 450	4 450	-
SAARBRUECKEN	440	110	355	127	143	129	-
ZUSAMMEN	4 242	2 532	1 667	2 235	50 747	49 709	52
SONST. FLUGPL.	1 375	1 054	448	39	40	28	-
INSGESAMT	5 617	3 586	2 115	2 274	50 787	49 737	52
JAN. BIS SEPT.	55 739	21 351	17 230	19 234	426 959	417 790	182

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE)
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	106 529	149	98 741	6 721	205 270	157 890	1 570 292
HANNOVER	37 444	108	43 663	399	81 107	41 947	682 371
BREMEN	20 966	20	9 022	200	29 988	25 327	242 951
DUESSELDORF	62 371	1 894	319 061	5 958	401 432	163 708	2 846 578
KOELN/BONN	45 245	1 149	35 943	1 439	81 188	62 209	626 219
FRANKFURT	211 051	11 303	577 282	94 509	788 333	665 842	6 301 872
STUTTGART	49 895	274	70 114	2 111	120 009	71 135	930 230
NUERNBERG	23 936	109	8 731	229	32 667	24 877	277 669
MUENCHEN	111 982	333	161 183	12 628	273 165	195 025	2 179 310
BERLIN(WEST)	142 833	-	48 002	-	190 835	155 072	1 537 119
SAARBRUECKEN	3 751	2	4 407	-	8 158	1 494	57 987
ZUSAMMEN	836 003	15 341	1 376 149	124 194	2 212 152	1 564 526	17 252 598
SONST. FLUGPL.	4 817	-	-	-	4 817	855	38 700
INSGESAMT	840 820	15 341	1 376 149	124 194	2 216 969	1 565 381	17 291 298
JAN. BIS SEPT.	6 944 700	123 754	10 346 598	998 078	17 291 298	12 735 893	17 291 298

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET		AUSSERHALB			
	ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	DES BUNDESGB.			
HAMBURG	104 377	6 721	93 912	198 289	154 866	1 563 963
HANNOVER	36 283	399	43 478	79 761	41 796	684 630
BREMEN	20 545	200	9 105	29 650	24 654	242 111
DUESSELDORF	81 833	5 958	316 076	397 909	160 585	2 781 458
KOELN/BONN	45 835	1 439	37 227	83 062	62 624	637 281
FRANKFURT	205 419	94 509	599 234	804 653	671 728	6 367 066
STUTTGART	49 746	2 111	78 842	128 588	72 540	947 970
NUERNBERG	24 270	229	10 404	34 674	25 698	277 502
MUENCHEN	117 332	12 628	175 626	292 958	212 122	2 181 299
BERLIN(WEST)	146 532	-	48 201	194 733	158 935	1 531 574
SAARBRUECKEN	4 021	-	5 060	9 081	1 497	57 373
ZUSAMMEN	836 193	124 194	1 417 165	2 253 358	1 587 045	17 272 227
SONST. FLUGPL.	4 627	-	-	4 627	715	38 848
INSGESAMT	840 820	124 194	1 417 165	2 257 985	1 587 760	17 311 075
JAN. BIS SEPT.	6 944 700	998 078	10 366 375	17 311 075	12 886 667	17 311 075

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	463,7	481,9	945,6	921,6	19,8	7 607,2
HANNOVER	234,1	68,8	302,9	263,5	39,6	3 046,5
BREMEN	105,6	20,0	125,5	125,5	-	1 031,4
DUESSELDORF	452,8	696,8	1 149,6	1 088,2	171,0	10 161,2
KOELN/BCNN	93,8	428,2	522,1	241,3	314,6	17 962,3
FRANKFURT	2 837,0	25 481,9	28 318,9	26 605,1	13 450,2	244 695,6
STUTTGART	227,7	404,8	632,5	630,1	68,2	5 359,2
NUERNBERG	50,0	5,7	55,7	55,7	-	524,6
MUENCHEN	359,7	1 008,1	1 367,8	963,4	404,3	10 995,1
BERLIN(WEST)	269,1	50,7	319,8	296,2	45,7	2 424,1
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	64,5
ZUSAMMEN	5 093,5	28 646,9	33 740,4	31 190,6	14 513,5	303 871,8
SONST. FLUGPL.	0,4	-	0,4	0,0	0,1	68,1
INSGESAMT	5 093,9	28 646,9	33 740,8	31 190,6	14 513,6	303 939,9
JAN. BIS SEPT.	44 749,0	259 190,8	303 939,9	270 145,9	135 302,5	303 939,9

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	820,5	382,0	1 202,5	1 201,2	0,1	10 759,0
HANNOVER	339,4	31,4	370,8	364,1	6,7	3 108,0
BREMEN	162,5	18,2	180,7	180,6	-	1 617,7
DUESSELDORF	588,0	737,6	1 325,6	1 265,1	184,6	11 586,9
KOELN/BONN	223,2	200,2	423,5	304,7	117,3	18 580,4
FRANKFURT	1 473,3	20 095,2	21 568,4	19 763,6	9 310,6	195 035,2
STUTTGART	390,5	191,5	582,0	581,6	11,1	5 416,7
NUERNBERG	158,2	5,4	163,6	163,6	-	1 685,8
MUENCHEN	459,5	755,2	1 214,7	1 211,4	14,6	11 044,6
BERLIN(WEST)	477,5	63,4	540,9	517,2	81,2	4 763,2
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	1,6
ZUSAMMEN	5 092,6	22 480,3	27 572,8	25 553,2	9 726,1	263 599,1
SONST. FLUGPL.	1,4	-	1,4	-	0,4	12,0
INSGESAMT	5 093,9	22 480,3	27 574,2	25 553,2	9 726,5	263 611,1
JAN. BIS SEPT.	44 749,0	218 862,1	263 611,1	231 612,1	108 376,9	263 611,1

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS EPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	310,7	146,0	456,7	455,0	208,0	4 070,5
HANNOVER	155,7	11,0	166,8	166,8	119,4	1 475,6
BREMEN	119,5	8,1	127,6	127,6	97,2	1 110,9
DUESSELDORF	102,0	131,0	233,0	233,0	-	2 134,2
KOELN/BONN	360,3	20,0	380,3	380,3	282,1	3 428,4
FRANKFURT	1 622,6	2 019,6	3 642,2	3 641,4	1 731,9	33 486,7
STUTTGART	235,2	115,7	350,8	350,8	174,2	2 660,5
NUERNBERG	206,8	8,0	214,8	214,8	150,5	2 072,9
MUENCHEN	336,5	136,5	473,0	473,0	259,4	3 983,8
BERLIN(WEST)	399,0	12,4	411,4	411,4	205,6	3 843,9
SAARRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 848,1	2 608,5	6 456,6	6 454,1	3 228,2	58 267,3
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 848,1	2 608,5	6 456,6	6 454,1	3 228,2	58 267,3
JAN. BIS SEPT.	34 613,0	23 654,3	58 267,3	58 233,7	28 859,9	58 267,3

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS EPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	322,6	114,2	436,8	436,8	231,8	3 613,4
HANNOVER	139,6	29,8	169,4	169,4	95,2	1 471,1
BREMEN	94,0	0,2	94,2	94,2	90,0	809,8
DUESSELDORF	45,3	75,0	120,3	120,3	0,0	1 150,6
KOELN/BONN	271,1	25,7	296,8	296,8	247,5	2 834,5
FRANKFURT	1 882,4	1 812,0	3 694,4	3 692,0	1 919,3	34 200,8
STUTTGART	204,7	20,5	225,1	225,1	186,5	2 019,6
NUERNBERG	146,2	-	146,2	146,2	126,0	1 319,1
MUENCHEN	346,3	124,2	470,5	470,4	266,5	3 880,2
BERLIN(WEST)	394,3	21,7	416,0	416,0	224,2	3 851,0
SAARBUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 846,4	2 223,2	6 069,6	6 067,1	3 387,1	55 150,3
SONST.FLUGPL.	1,7	-	1,7	-	-	12,9
INSGESAMT	3 848,1	2 223,2	6 071,3	6 067,1	3 387,1	55 163,2
JAN. BIS SEPT.	34 613,0	20 550,2	55 163,2	55 137,5	30 056,8	55 163,2

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT JAN.BIS SEPT. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN.BIS SEPT. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN.BIS SEPT. TONNEN	BERICHTSMONAT JAN.BIS SEPT. TONNEN	BERICHTSMONAT JAN.BIS SEPT. TONNEN	BERICHTSMONAT JAN.BIS SEPT. TONNEN
HAMBURG	19 616	155 088	894,6	7 437,1	99,6	871,4
HANNOVER	8 840	62 826	23,5	203,1	18,3	135,0
BREMEN	502	2 460	1,3	4,7	-	0,1
DUESSELDORF	22 164	158 971	488,7	4 221,8	28,5	292,3
KOELN/BONN	6 721	62 717	33,6	1 119,1	13,4	132,2
FRANKFURT	67 785	558 355	2 499,8	24 207,0	130,5	1 340,9
STUTT GART	12 134	87 384	43,2	411,0	10,9	113,5
NUERNBERG	1 834	17 202	6,4	144,8	0,5	7,6
MUENCHEN	27 648	219 624	561,7	5 587,7	28,3	292,2
BERLIN(WEST)	-	-	-	0,8	-	-
SAARBRUECKEN	543	3 289	-	-	-	-
ZUSAMMEN	167 787	1 327 916	4 552,9	43 337,2	329,9	3 185,3
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	167 787	1 327 916	4 552,9	43 337,2	329,9	3 185,3
JAN. BIS SEPT.	1 327 916		43 337,2		3 185,3	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger
	Anzahl			Anzahl	
Schleswig-Holstein	3 466	4 421	Hessen	2 502	260
Flensburg-Schäferhaus	41	23	Bad Nauheim/Reichelsheim	1 009	-
Grube	22	-	Breitscheid	471	86
Hartenholm	580	76	Egelsbach	838	126
Heide-Büsum	67	-	Kassel-Calden	60	48
Helgoland	208	1 450	Korbach	118	-
Kiel-Holtenau	61	220	Michelstadt	6	-
Lübeck-Blankensee	173	348	Rheinland-Pfalz	1 283	214
Rendsburg-Schachtholm	574	65	Boppard-Jakobsberg	1	4
St. Michaelisdonn	43	5	Germersheim	16	31
St. Peter-Ording	16	-	Koblenz-Winningen	289	112
Uetersen	815	-	Pirmasens-Zweibrücken	557	-
Westerland/Sylt	525	1 234	Speyer	73	66
Wyk auf Föhr	341	1 000	Worms	347	1
Niedersachsen	4 272	8 400	Baden-Württemberg	3 470	3 297
Baltrum	13	10	Baden-Baden-Oos	418	204
Braunschweig	680	126	Biberach/Riß	2	-
Damme	17	24	Donauessingen	233	66
Emden	409	1 332	Freiburg i. Br.	429	422
Ganderkesee	299	65	Friedrichshafen	557	1 411
Harle	108	384	Gerstetten	4	12
Juist	500	1 713	Heubach	181	3
Langeoog	46	147	Karlsruhe-Forchheim	609	830
Leer-Nüstermoor	328	4	Konstanz	244	9
Melle-Grönegau	141	-	Mannheim-Neustadt	434	111
Norden-Norddeich	454	1 680	Mengen	191	151
Norderney	300	448	Oedheim	113	-
Nordhorn-Klausheide	76	110	Offenburg	20	13
Oldenburg-Hatten 2)	19	-	Rottweil-Zepfenhan	2	-
Peine-Eddesse 2)	233	-	Schweningen a. N.	33	65
Uelzen	8	13	Bayern	6 258	1 323
Wangerooge	275	962	Ansbach-Petersdorf 3)	10	-
Wilhelmshaven	366	1 382	Augsburg	1 403	63
Nordrhein-Westfalen	6 708	6 091	Beilngries	42	-
Aachen-Merzbrück	621	363	Eggenfelden	305	134
Ahlen-Nord	30	-	Jesenwang 2)	2 828	741
Arnsberg	51	2	Kempten-Durach	202	-
Bielefeld-Windelsbleiche	38	50	Landshut-Ellermühle	839	21
Bonn-Hangelar	376	50	Mühdorf	76	-
Borkenberge	216	-	Straubing-Wallmühle	315	264
Dahlemer Binz	231	-	Vilshofen	238	100
Dinslaken-Schwarze Heide 2)	993	-	Insgesamt	27 959	24 006
Dortmund-Wickede	713	625			
Essen-Mülheim	1 099	267			
Grefrath-Niershorst	124	-			
Leverkusen-Kurtekotten	2	-			
Meschede-Schüren	12	-			
Mönchengladbach	1 015	734			
Münster-Osnabrück	689	3 335			
Paderborn-Lippstadt	181	570			
Porta Westfalica	54	-			
Siegerland	263	95			

*) Darunter 1 446 Starts und 4 817 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. August.

3) Nur Mai.

4 VERKEHRSLAISTUNGEN SEPT. 1982

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL				
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 842	4 035	327 967	2 246	1 190
GELEGENHEITSVERKEHR	5 963	1 294	15 980	21	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	374	107	-	-	-
ZUSAMMEN	17 179	5 436	343 948	2 267	1 190
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	9 938	2 351	191 175	7 731	649
GELEGENHEITSVERKEHR	4 892	1 341	183 402	670	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	212	48	-	-	-
ZUSAMMEN	15 042	3 741	374 577	8 401	649
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	9 966	2 371	197 291	5 853	535
GELEGENHEITSVERKEHR	4 876	1 337	187 628	423	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	189	50	-	-	-
ZUSAMMEN	15 031	3 758	384 919	6 277	536
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	30 746	8 758	716 433	15 831	2 373
GELEGENHEITSVERKEHR	15 731	3 972	387 011	1 115	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	775	205	-	-	-
INSGESAMT	47 252	12 935	1 103 444	16 945	2 375
JAN. BIS SEPT.	393 227	106 674	8 290 686	164 437	21 639

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS SEPT.	ANGEBOTENE	ANGEBOTENE	AUSNUTZUNGSGRAD	
			GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	SITZPLATZ- KM	IM PERS.- VERKEHR 0/0	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	36 232	298 922	60 631	514 008	64	60
GELEGENHEITSVERKEHR	1 619	13 964	3 401	30 626	52	47
ZUSAMMEN	37 852	312 886	64 032	544 633	63	59
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	27 497	225 929	46 068	324 727	59	59
GELEGENHEITSVERKEHR	19 010	133 122	24 389	221 505	82	77
ZUSAMMEN	46 507	359 050	70 458	546 232	67	64
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	26 117	215 169	46 697	326 046	61	56
GELEGENHEITSVERKEHR	19 186	128 026	24 369	221 969	84	78
ZUSAMMEN	45 303	343 195	71 066	548 014	69	63
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	89 847	740 020	153 396	1 164 780	61	58
GELEGENHEITSVERKEHR	39 815	275 112	52 160	474 099	81	75
INSGESAMT	129 661	1 015 132	205 556	1 638 879	67	63
JAN. BIS SEPT.	1 015 132	-	1 703 953	13 319 020	62	59

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEBERBLICHE SCHULFLUEGE) - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1982

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	42	2	8	12 843	6 934	41 433	6 642	1 255	15 641	21 073	656	106 529
HANNOVER	326	-	4	1	-	15 191	2 619	540	5 387	13 376	-	37 444
BREMEN	6	2	167	14	8	13 438	2 013	-	1 744	3 354	220	20 966
DUESSELDORF	13 206	102	10	6	-	18 599	7 291	3 728	20 549	18 050	830	82 371
KOELN/BONN	7 361	137	8	4	-	9 572	1 538	608	13 105	12 901	11	45 265
FRANKFURT	40 789	14 371	13 511	19 499	10 437	253	15 706	12 989	40 956	38 893	3 647	211 051
STUTTGART	5 742	2 777	1 604	7 210	2 140	15 264	441	8	1 599	12 817	293	49 895
NUERNBERG	852	634	-	4 452	968	11 798	16	-	138	5 046	32	23 936
MUENCHEN	14 596	5 358	1 643	19 561	12 415	38 232	807	113	-	18 655	602	111 982
BERLIN(WEST)	20 669	12 900	3 299	17 551	12 926	38 248	12 411	5 003	17 594	-	2 232	142 833
SONST.-FLUGPL.	788	-	291	692	7	3 391	262	26	619	2 367	125	8 568
INSGESAMT	104 377	36 283	20 545	81 833	45 835	205 419	49 746	24 270	117 332	146 532	8 648	840 820

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	42	2	10	10 033	6 226	23 165	7 122	2 244	13 706	21 019	656	84 225
HANNOVER	264	-	-	11	10	4 767	2 979	722	5 175	13 304	-	27 232
BREMEN	6	-	167	20	22	5 655	2 284	348	2 569	3 344	220	14 635
DUESSELDORF	10 541	111	17	6	-	5 145	6 909	3 988	17 697	18 029	830	63 273
KOELN/BONN	6 121	146	22	4	-	1 599	1 385	863	11 463	12 836	11	34 450
FRANKFURT	37 812	13 227	11 591	17 056	9 300	253	13 149	10 677	36 623	39 057	3 639	192 384
STUTTGART	6 875	3 101	2 209	6 271	1 610	2 373	441	13	326	12 833	293	36 345
NUERNBERG	2 237	789	358	3 831	1 135	2 221	22	-	19	5 052	32	15 696
MUENCHEN	14 208	5 503	2 370	18 672	12 011	21 787	653	102	-	18 691	602	94 599
BERLIN(WEST)	18 604	12 897	3 290	17 396	12 926	29 289	12 155	4 949	16 163	-	2 232	129 901
SONST.-FLUGPL.	797	-	291	681	7	3 353	262	26	630	2 367	131	8 545
INSGESAMT	97 507	35 776	20 325	73 981	43 247	99 607	47 361	23 932	104 371	146 532	8 646	701 285

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
DDR U.BER(O)	164	-	-	356	-	172	146	-	-	-	-	838
FINNLAND	3 431	-	-	-	9	5 752	76	-	190	102	-	9 560
SCHWEDEN	1 963	-	-	1 255	-	5 253	102	40	552	238	-	9 403
NORWEGEN	1 272	111	28	13	39	1 344	-	-	130	124	-	3 061
DAENEMARK	6 658	676	107	6 120	5	11 445	729	-	1 781	227	-	27 748
GR BRITANN	13 264	8 007	2 801	23 176	7 108	34 702	6 619	1 159	28 184	6 550	7	131 577
IRLAND	-	-	-	1 731	-	1 598	-	-	892	240	-	4 461
NIEDERLANDE	7 434	57	1 996	2 826	3	12 460	1 502	6	5 076	1 409	-	32 769
BELGIEN	1 736	1	3	1 175	-	10 215	1 477	-	2 821	6	-	17 434
LUXEMBURG	-	-	-	6	-	3 673	5	-	-	-	3	3 687
FRANKREICH	5 503	684	50	11 813	4 091	32 713	2 828	554	12 681	3 781	53	74 751
SPANIEN	23 069	15 756	3 279	147 334	10 893	53 113	21 109	3 152	15 094	17 931	3 265	313 995
PORTUGAL	1 088	518	-	5 058	-	8 673	620	-	518	898	-	17 373
MALTA	63	-	-	-	184	896	-	-	565	-	-	1 708
SCHWEIZ	4 704	855	219	11 955	2 942	22 418	3 970	729	12 316	2 745	-	62 853
OESTERREICH	459	-	-	4 096	6	26 534	1 173	1	6 106	1 041	-	39 416
ITALIEN	3 688	1 438	-	16 007	2 665	37 209	5 465	15	13 177	2 883	-	82 547
GRIECHENLAND	4 164	2 877	-	24 107	467	17 324	6 231	-	21 691	3 967	-	80 828
TUERKEI	2 684	3 232	-	12 585	2 408	8 642	6 742	727	6 778	1 716	-	45 514
JUGOSLAWIEN	5 857	4 845	7	15 838	1 860	12 976	4 169	547	5 553	1 065	155	52 872
UNGARN	72	63	-	1 512	-	5 481	-	-	1 793	-	-	8 921
TSCHECHOSLOW	-	-	-	589	-	4 161	-	-	-	-	-	4 750
RUMAENIEN	585	552	129	2 630	260	2 936	745	265	691	-	162	8 955
BULGARIEN	1 622	2 233	-	6 505	920	4 027	1 756	536	1 223	-	170	18 992
POLEN	-	-	-	-	103	1 761	-	3	-	-	-	1 867
SOWJETUNION	620	-	-	1 233	-	7 941	392	-	703	-	-	10 889
EUROPA ZUS.	90 100	41 905	8 619	297 920	33 963	333 419	65 856	7 734	138 515	44 923	3 815	1 066 769
LITBYEN	-	-	-	-	-	2 088	-	-	1	-	-	2 089
TUNESIEN	2 508	1 758	403	7 961	843	8 150	3 193	997	5 284	1 762	592	33 451
ALGERIEN	-	-	-	690	-	1 365	4	-	-	-	-	2 059
MAROKKO	-	-	-	1 697	109	2 690	6	-	851	-	-	5 353
SENEGAL	-	-	-	350	-	619	-	-	-	-	-	969
NIGERIA	-	-	-	567	-	3 143	-	-	-	-	-	3 710
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	5 369	-	-	1 815	-	-	7 184
SUDAN	-	-	-	-	-	505	-	-	-	-	-	505
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	538	-	-	-	-	-	538
SOMALIA	-	-	-	-	-	185	-	-	-	-	-	185
UGANDA	-	-	-	-	29	-	-	-	-	-	-	29
KENIA	-	-	-	1 074	-	3 856	-	-	583	-	-	5 513
TANSANIA	-	-	-	-	-	359	-	-	-	-	-	359
SIMBABWE	-	-	-	-	-	438	-	-	-	-	-	438
MAURITIUS	-	-	-	-	-	604	-	-	-	-	-	604
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 375	-	-	-	-	-	5 375
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	318	-	-	-	-	-	318
AFRIKA ZUS.	2 508	1 758	403	12 339	981	35 602	3 203	997	8 534	1 762	592	68 679
KANADA	-	-	-	1 049	-	22 361	-	-	280	-	-	23 690
VER STAAT O	3 153	-	-	4 977	-	94 150	1 055	-	6 940	896	-	111 171
VER STAAT W	427	-	-	1 168	-	14 918	-	-	-	98	-	16 611
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 081	-	-	-	-	-	2 081
BAHAMAS	-	-	-	198	-	186	-	-	-	-	-	384
JAMAICA	-	-	-	489	-	287	-	-	-	-	-	776
KUBA	-	-	-	-	-	30	-	-	-	-	-	30
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 980	-	-	-	-	-	1 980
BRASILIEN	-	-	-	-	-	4 132	-	-	-	-	-	4 132
PARAGUAY	-	-	-	-	-	782	-	-	-	-	-	782
URUGUAY	-	-	-	-	-	246	-	-	-	-	-	246
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 148	-	-	-	-	-	1 148
ECUADOR	-	-	-	-	-	430	-	-	-	-	-	430
PERU	-	-	-	-	-	662	-	-	-	-	-	662
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	148	-	-	-	-	-	148
CHILE	-	-	-	-	-	495	-	-	-	-	-	495
AMERIKA ZUS.	3 580	-	-	7 881	-	144 036	1 055	-	7 220	994	-	164 766
ZYPERN	-	-	-	115	339	1 610	-	-	1 089	-	-	3 153
ISPAEL	201	-	-	-	621	7 969	-	-	4 735	323	-	13 849
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 657	-	-	-	-	-	2 657
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 393	-	-	808	-	-	2 201
IRAK	-	-	-	-	-	2 159	-	-	-	-	-	2 159
IRAN	-	-	-	-	-	2 495	-	-	-	-	-	2 495
KUWAIT	-	-	-	-	-	2 109	-	-	-	-	-	2 109
BAHRAIN	-	-	-	-	-	819	-	-	-	-	-	819
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	5 589	-	-	-	-	-	5 589
JEMEN	-	-	-	15	39	213	-	-	-	-	-	267
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	1 461	-	-	-	-	-	1 461
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 330	-	-	-	-	-	2 330
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	81	-	-	-	-	-	81
INDIEN	-	-	-	-	-	6 582	-	-	-	-	-	6 582
SRI LANKA	-	-	-	791	-	2 721	-	-	282	-	-	3 794
THAILAND	-	-	-	-	-	3 349	-	-	-	-	-	3 349
MALAYSIA	-	-	-	-	-	661	-	-	-	-	-	661
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 507	-	-	-	-	-	3 507

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 496	-	-	-	-	-	-	1 496
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 377	-	-	-	-	-	-	1 377
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 333	-	-	-	-	-	-	2 333
JAPAN	2 352	-	-	-	-	6 935	-	-	-	-	-	-	9 287
CHINA VR	-	-	-	-	-	1 266	-	-	-	-	-	-	1 266
ASIEN ZUS.	2 553	-	-	921	999	61 112	-	-	6 914	323	-	-	72 822
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 113	-	-	-	-	-	-	3 113
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	3 113	-	-	-	-	-	-	3 113
INSGESAMT	98 741	43 663	9 022	319 061	35 943	577 282	70 114	8 731	161 183	48 002	4 407	-	1 376 149

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	167	-	-	432	-	197	147	-	-	-	-	-	943
FINNLAND	3 109	-	-	-	9	6 653	156	-	-	98	-	-	10 025
SCHWEDEN	2 537	-	22	1 525	8	6 556	102	-	451	232	-	-	11 433
NORWEGEN	2 244	111	51	9	-	856	-	-	7	120	-	-	3 393
DAENEMARK	6 802	667	105	6 283	7	11 234	821	-	2 440	293	-	-	28 652
GR BRITANN	13 388	7 443	2 756	22 889	7 005	34 170	6 524	1 277	24 795	6 405	7	-	126 659
IRLAND	-	-	-	2 046	-	2 215	-	-	1 015	245	-	-	5 521
ISLAND	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	9
NIEDERLANDE	7 275	56	1 863	2 334	3	12 864	1 786	6	5 685	1 515	-	-	33 387
BELGIEN	1 365	23	15	1 198	-	10 251	1 573	-	3 004	175	-	-	17 604
LUXEMBURG	-	-	-	8	-	3 519	-	-	-	-	3	-	3 530
FRANKREICH	5 680	1 183	66	11 788	4 126	30 398	2 972	483	12 961	3 638	40	-	73 335
SPANIEN	20 383	15 009	3 386	144 991	11 705	57 321	25 527	3 407	16 558	16 760	3 664	-	318 711
PORTUGAL	1 017	579	-	5 345	-	10 143	892	-	641	928	-	-	19 545
MALTA	57	-	-	-	140	768	-	-	730	-	-	-	1 695
SCHWEIZ	4 084	1 570	225	11 307	2 705	21 656	3 808	924	12 952	3 310	-	-	62 541
OESTERREICH	542	-	-	3 007	29	25 574	1 564	-	6 952	2 027	-	-	39 695
ITALIEN	3 523	1 178	-	15 868	3 040	36 664	5 234	46	14 134	2 903	-	-	82 590
GRIECHENLAND	3 459	2 989	-	25 255	610	20 970	7 011	-	24 393	3 640	-	-	88 327
TUERKEI	1 864	2 672	-	11 124	2 050	10 244	6 521	1 112	10 101	1 503	-	-	47 191
JUGOSLAWIEN	5 611	5 017	-	15 974	2 350	14 231	4 924	881	7 317	1 254	213	-	57 772
UNGARN	72	63	-	1 510	2	5 704	-	-	1 835	-	-	-	9 186
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	466	-	4 295	-	-	-	-	-	-	4 761
RUMAENIEN	880	911	323	2 808	446	3 769	1 339	548	1 016	-	213	-	12 253
BULGARIEN	1 789	2 305	-	7 581	900	5 432	2 343	673	1 519	-	302	-	22 844
POLEN	-	-	-	-	100	2 132	-	-	5	-	-	-	2 237
SOWJETUNION	557	-	-	1 071	-	9 023	431	-	586	-	-	-	11 668
EUROPA ZUS.	86 405	41 776	8 812	294 819	35 235	346 848	73 675	9 357	149 097	45 046	4 442	-	1 095 512
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 900	-	-	1	-	-	-	1 901
TUNESIEN	2 040	1 668	292	8 238	897	8 990	3 778	1 046	5 993	1 548	618	-	35 108
ALGERIEN	-	-	1	667	-	1 414	-	-	-	-	-	-	2 082
MAROKKO	-	-	-	1 554	210	2 192	4	1	840	-	-	-	4 801
SENEGAL	-	-	-	333	-	794	-	-	-	-	-	-	1 127
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	104	-	-	-	-	-	-	104
NIGERIA	-	-	-	540	-	3 223	-	-	-	-	-	-	3 763
AEGYPTEN	-	-	-	-	13	4 434	-	-	1 481	-	-	-	5 928
SUDAN	-	-	-	-	-	454	-	-	-	-	-	-	454
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	377	-	-	-	-	-	-	377
SOMALIA	-	-	-	-	-	150	-	-	-	-	-	-	150
UGANDA	-	-	-	-	24	-	-	-	-	-	-	-	24
KENIA	-	-	-	850	-	3 664	-	-	483	-	-	-	4 997
TANSANIA	-	-	-	-	-	523	-	-	-	-	-	-	523
SIMBABWE	-	-	-	-	-	304	-	-	-	-	-	-	304
MAURITIUS	-	-	-	-	-	613	-	-	-	-	-	-	613
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 268	-	-	-	-	-	-	4 268
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	318	-	-	-	-	-	-	318
AFRIKA ZUS.	2 040	1 668	293	12 182	1 144	33 722	3 782	1 047	8 798	1 548	618	-	66 842
KANADA	-	-	-	1 292	59	24 760	-	-	399	-	-	-	26 510
VER STAAT O	2 728	34	-	5 045	-	106 608	1 385	-	9 938	1 335	-	-	127 073
VER STAAT W	173	-	-	978	-	15 625	-	-	-	-	-	-	16 776
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 425	-	-	-	-	-	-	1 425
BAHAMAS	-	-	-	166	-	158	-	-	-	-	-	-	324
JAMAICA	-	-	-	284	-	128	-	-	-	-	-	-	412
KUBA	-	-	-	-	-	74	-	-	-	-	-	-	74
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 246	-	-	-	-	-	-	1 246
BRASILIEN	-	-	-	47	-	3 941	-	-	-	-	-	-	3 988

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR						
PAPAGUAY	-	-	-	-	-	618	-	-	-	-	-	-	618
URUGUAY	-	-	-	-	-	281	-	-	-	-	-	-	281
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 051	-	-	-	-	-	-	1 051
ECUADOR	-	-	-	-	-	448	-	-	-	-	-	-	448
PERU	-	-	-	-	-	827	-	-	-	-	-	-	827
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	274	-	-	-	-	-	-	274
CHILE	-	-	-	-	-	598	-	-	-	-	-	-	598
AMERIKA ZUS.	2 901	34	-	7 812	59	158 062	1 385	-	10 337	1 335	-	-	181 925
ZYPERN	-	-	-	243	307	1 766	-	-	956	-	-	-	3 272
ISRAEL	163	-	-	-	482	6 885	-	-	5 138	272	-	-	12 940
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 387	-	-	-	-	-	-	2 387
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 442	-	-	784	-	-	-	2 226
IRAK	-	-	-	-	-	1 037	-	-	-	-	-	-	1 037
IRAN	-	-	-	-	-	3 322	-	-	-	-	-	-	3 322
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 817	-	-	-	-	-	-	1 817
BAHRAIN	-	-	-	-	-	643	-	-	-	-	-	-	643
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	5 286	-	-	1	-	-	-	5 287
JEMEN	-	-	-	-	-	247	-	-	-	-	-	-	247
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	1 168	-	-	-	-	-	-	1 168
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 174	-	-	-	-	-	-	2 174
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	328	-	-	-	-	-	-	328
INDIEN	-	-	-	-	-	5 341	-	-	-	-	-	-	5 341
SRI LANKA	-	-	-	1 020	-	2 939	-	-	515	-	-	-	4 474
THAILAND	-	-	-	-	-	3 941	-	-	-	-	-	-	3 941
MALAYSIA	-	-	-	-	-	611	-	-	-	-	-	-	611
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 128	-	-	-	-	-	-	3 128
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 367	-	-	-	-	-	-	1 367
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 578	-	-	-	-	-	-	1 578
HONGKONG	-	-	-	-	-	3 424	-	-	-	-	-	-	3 424
JAPAN	2 403	-	-	-	-	5 732	-	-	-	-	-	-	8 135
CHINA VR	-	-	-	-	-	1 000	-	-	-	-	-	-	1 000
ASIEN ZUS.	2 566	-	-	1 263	789	57 563	-	-	7 394	272	-	-	69 847
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 039	-	-	-	-	-	-	3 039
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	3 039	-	-	-	-	-	-	3 039
INSGESAMT	93 912	43 478	9 105	316 076	37 227	599 234	78 842	10 404	175 626	48 201	5 060	1 417 165	

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR						
DDR U.BER(O)	164	-	-	356	-	172	146	-	-	-	-	-	838
FINNLAND	2 266	88	2	892	398	4 436	505	147	876	263	-	-	9 873
SCHWEDEN	2 667	179	19	2 734	200	5 022	790	300	1 324	506	-	-	13 741
NORWEGEN	2 064	208	56	1 205	107	1 488	374	157	676	313	-	-	6 648
DAENEMARK	2 704	259	108	2 766	151	9 198	689	243	1 317	962	-	-	18 397
GR BRITANN	11 577	7 539	2 864	21 683	6 081	33 992	6 497	1 752	27 538	6 443	7	125 973	
IRLAND	324	80	50	1 834	126	1 586	129	57	1 094	272	-	-	5 552
ISLAND	76	11	18	71	25	43	37	4	49	-	-	-	334
NIEDERLANDE	4 602	153	788	1 325	14	9 064	1 468	480	4 183	1 908	-	-	23 985
BELGIEN	1 596	215	219	539	25	7 418	1 745	351	2 621	600	-	-	15 329
LUXEMBURG	150	51	12	32	4	2 830	26	25	143	79	3	3 355	
FRANKREICH	5 559	1 666	835	10 652	3 824	24 726	3 679	1 239	13 049	4 117	45	69 391	
SPANIEN	25 620	16 673	3 826	148 164	11 463	46 277	21 899	3 649	16 250	18 653	3 265	315 739	
PORTUGAL	1 855	638	231	5 663	208	6 357	915	112	1 132	1 065	-	-	18 176
MALTA	138	30	33	129	222	757	16	11	620	36	-	-	1 992
SCHWEIZ	4 386	1 273	730	9 425	2 508	16 229	1 649	866	7 550	3 590	16	48 222	
CESTERREICH	1 703	811	436	4 705	1 122	19 668	1 483	209	3 253	2 122	-	-	35 512
ITALIEN	6 151	2 519	765	18 572	3 667	29 325	5 858	561	10 163	4 413	-	-	81 994
GRIECHENLAND	5 737	3 411	301	24 469	984	15 548	6 586	214	19 841	4 308	1	81 400	
TUERKEI	3 100	3 370	113	13 112	2 602	7 745	6 934	815	6 243	1 837	-	-	45 871
JUGOSLAWIEN	6 162	5 043	83	16 150	2 054	12 053	4 284	622	5 276	1 142	157	53 026	
UNGARN	416	256	62	1 938	258	4 489	327	37	1 451	30	2	9 266	
ALBANIEN	2	-	-	4	-	5	1	-	4	-	-	-	16
TSCHESCHOSLOW	259	71	42	880	113	2 881	186	5	133	16	-	-	4 586
RUMAENIEN	647	568	137	2 730	297	2 822	757	274	676	4	162	9 074	
BULGARIEN	1 691	2 274	15	6 770	968	3 809	1 885	559	1 356	8	170	19 505	
POLEN	63	6	7	91	149	1 584	27	18	69	3	-	-	2 017
SOWJETUNION	834	129	48	1 729	217	6 171	561	76	1 120	25	-	-	10 910
EUROPA ZUS.	92 513	47 521	11 800	298 620	37 787	275 695	69 453	12 783	128 007	52 715	3 828	1 030 722	
LIBYEN	129	105	83	284	102	1 566	105	76	210	46	-	-	2 706

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLATZEN UND ENDDZIELLAENDERN

NACH ENDDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
TUNESIEN	2 756	1 925	481	8 242	1 048	7 203	3 385	1 048	5 267	1 833	592	33 780
ALGERIEN	155	77	36	981	119	1 033	100	38	161	78	-	2 778
MAROKKO	131	40	30	2 021	216	2 197	75	22	819	31	-	5 582
MAURETANIEN	19	-	-	1	1	12	1	-	1	2	-	37
MALI	10	-	-	2	8	8	9	-	4	3	-	44
SENEGAL	18	6	1	415	4	693	9	-	14	8	-	1 168
GAMBIA	-	-	-	1	2	5	3	-	-	-	-	11
GUIN.-BISSAU	1	-	-	1	-	-	2	1	2	-	-	7
GUINEA REP	1	-	1	4	-	7	1	-	6	-	-	20
SIERRA LEONE	15	-	4	8	4	19	4	-	6	1	-	61
LIBERIA	14	11	1	26	-	14	15	-	15	-	-	96
ELFENBEIN-K	22	5	9	31	18	67	25	15	10	2	-	204
OBERVOLTA	1	1	-	2	2	26	7	-	5	1	-	45
NIGER	5	-	1	1	16	17	7	3	5	3	-	58
TSCHAD	-	-	-	-	-	-	1	-	6	-	-	7
GHANA	50	13	9	53	11	70	31	8	12	5	-	262
TOGO	17	-	2	5	5	32	14	-	22	-	-	97
BENIN	5	2	3	2	1	5	4	-	2	-	-	24
NIGERIA	669	106	115	900	105	2 662	167	55	299	60	-	5 138
KAMERUN	32	8	4	14	8	97	15	2	30	-	-	210
ZENT AF REP	4	-	-	1	6	-	-	7	-	-	-	18
AQU-GUINEA	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
GABUN	12	6	4	11	7	21	-	-	1	-	-	62
KONGO VR	13	2	4	4	2	3	4	-	3	-	-	35
ZAIRE	19	2	2	11	9	59	6	3	21	-	-	132
ANGOLA	9	4	7	3	2	5	1	2	7	-	-	40
AEGYPTEN	384	145	127	377	160	4 491	241	75	1 549	165	-	7 714
SUDAN	23	5	5	16	14	430	17	7	24	15	-	556
DSCHIBUTI	-	-	1	-	1	17	7	-	6	-	-	32
ETHIOPIEN	20	3	8	23	13	483	1	10	21	3	-	585
SOMALIA	9	2	1	2	9	168	3	-	25	1	-	220
UGANDA	2	-	1	2	34	20	3	-	1	-	-	63
KENIA	136	42	41	1 147	50	3 381	81	17	681	34	-	5 610
RUANDA	4	-	-	9	2	43	11	-	4	1	-	74
BURUNDI	6	1	2	3	1	7	2	-	8	-	-	30
TANSANIA	27	14	17	47	6	330	11	10	22	9	-	493
SAMBIA	16	3	5	7	5	116	5	7	11	6	-	181
MALAWI	1	-	-	2	-	-	1	-	2	-	-	6
MOSAMBIK	1	-	-	2	-	12	-	-	1	3	8	27
MADAGASKAR	10	-	-	10	3	14	5	-	1	-	-	43
REUNION	1	-	-	-	2	50	-	-	2	-	-	55
SIMBABWE	35	11	4	39	19	398	9	10	27	6	-	558
MAURITIUS	33	6	14	21	10	437	10	13	29	24	-	597
SUEDAFRIKA	472	165	109	461	147	3 797	285	112	657	147	-	6 352
SEYCHELLEN	28	9	4	17	8	291	13	2	27	9	-	408
AFRIKA ZUS.	5 315	2 719	1 136	15 209	2 180	30 308	4 696	1 543	10 026	2 496	600	76 228
KANADA	890	327	210	1 529	192	20 091	512	93	1 319	313	-	25 476
VER STAAT O	5 698	957	680	6 180	783	84 501	3 548	879	11 815	2 512	-	117 553
VER STAAT W	1 530	250	163	1 562	216	13 253	481	173	1 702	540	-	19 870
MEXIKO	115	92	26	124	44	1 770	76	78	139	54	-	2 518
GUATEMALA	5	4	-	14	2	1	1	4	11	-	-	42
HONDURAS REP	1	2	1	5	-	47	-	-	1	1	-	58
BAHAMAS	13	4	1	215	3	220	5	3	13	4	-	481
BELIZE	1	1	-	3	-	7	-	-	12	-	-	24
EL SALVADOR	4	-	-	-	-	3	-	-	-	1	-	8
NICARAGUA	2	-	2	3	5	-	-	-	1	-	-	13
COSTA RICA	17	1	2	8	7	1	6	1	5	-	-	48
PANAMA	29	1	-	8	2	12	4	1	23	2	-	82
JAMAICA	8	-	5	494	1	315	2	4	3	2	-	834
HAITI REP	2	-	1	9	-	12	1	1	5	1	-	32
WESTINDIEN	11	10	2	17	3	17	-	-	4	24	-	88
GUADELOUPE	3	2	-	3	2	14	-	3	30	1	-	58
ARUBA	12	-	-	-	-	-	3	-	2	-	-	17
CURACAO	8	-	4	7	-	1	3	-	1	-	-	24
DOMINIK REP	3	-	-	8	-	13	-	-	3	-	-	27
TRINID.U.TOBB	11	-	2	5	4	17	5	-	-	2	-	46
KUBA	6	-	2	20	5	41	-	4	-	-	-	78
VENEZUELA	236	41	47	139	58	1 317	75	43	211	19	-	2 186
GUYANA REP	3	-	-	-	-	25	-	2	-	-	-	30
SURINAM	-	-	-	-	4	2	-	-	-	-	-	6
GUAYANA FR	-	-	-	2	-	1	-	-	1	-	-	4
BRASIL IEN	362	132	67	285	167	2 904	219	114	462	108	-	4 820
PARAGUAY	9	2	-	4	3	441	3	1	11	-	-	474
URUGUAY	18	-	2	13	9	139	8	-	14	6	-	209
ARGENTINIEN	81	27	10	57	24	602	43	53	112	27	-	1 036
KOLUMBIEN	63	24	16	35	26	868	28	8	40	34	-	1 142
ECUADOR	45	16	20	28	8	391	16	11	35	14	-	584
PERU	52	15	13	31	9	663	30	3	39	19	-	874
BOLIVIEN	21	4	2	7	4	112	1	2	18	2	-	173
CHILE	79	13	9	21	14	469	24	17	45	11	-	702
AMERIKA ZUS.	9 338	1 925	1 287	10 836	1 595	128 270	5 094	1 498	16 077	3 697	-	179 617
ZYPERN	156	39	17	241	356	1 299	33	18	1 091	40	-	3 290
LIBANON	7	1	-	11	7	13	3	1	22	3	-	68

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ISRAEL	505	89	50	501	718	7 431	148	20	4 393	520	-	14 375
JORDANIEN	83	25	29	144	47	2 074	60	12	165	55	-	2 694
SYRIEN	67	49	24	206	55	1 096	36	14	770	106	-	2 423
IRAK	119	107	52	234	63	1 845	148	66	221	35	-	2 890
IRAN	156	44	26	159	65	1 960	52	22	103	57	-	2 644
KUWAIT	174	50	112	146	36	1 707	76	50	202	32	-	2 585
BAHRAIN	43	12	37	37	8	707	13	6	12	-	-	875
KATAR	24	3	7	34	39	25	12	-	22	5	-	171
SAUDI-ARAB	354	144	113	475	139	4 844	242	138	522	72	-	7 043
JEMEN	9	2	-	21	49	218	2	-	5	3	-	309
JEMEN DEM VR	1	-	-	-	5	13	-	-	6	-	-	25
OMAN	14	10	7	26	15	17	7	3	16	-	-	115
V.A.EMIRATE	152	43	55	123	44	1 112	77	23	408	25	-	2 062
PAKISTAN	56	22	6	129	34	2 119	44	8	51	87	-	2 556
BANGLADESCH	3	7	-	2	10	69	6	1	8	-	-	106
AFGHANISTAN	2	-	-	1	1	84	-	-	1	-	-	89
INDIEN	265	56	20	281	82	5 683	132	61	249	157	-	6 986
NEPAL	1	1	-	7	2	143	1	3	4	1	-	163
SRI LANKA	67	34	7	966	16	2 428	26	5	434	22	-	4 005
BIRMA	1	4	10	1	1	12	-	1	1	-	-	31
THAILAND	307	23	32	111	30	2 827	70	9	185	81	-	3 675
LAOS	-	-	-	1	-	5	-	-	-	-	-	6
VIETNAM	1	-	-	1	-	4	3	-	1	-	-	10
MALAYSIA	44	9	14	34	10	482	23	20	47	11	-	694
SINGAPUR	184	55	56	157	23	3 003	108	24	152	41	-	3 803
INDONESIEN	132	33	31	135	38	1 331	33	22	86	31	-	1 872
PHILIPPINEN	113	19	24	43	20	1 241	20	5	87	22	-	1 594
HONGKONG	204	39	37	135	45	1 697	58	23	171	99	-	2 508
TAIWAN	33	6	8	20	28	163	7	2	35	26	-	328
JAPAN	3 138	164	52	809	378	5 999	376	170	1 501	331	-	12 918
KOREA,S-	134	13	10	185	88	289	61	28	91	59	-	958
KOREA,N-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5
CHINA VR	101	18	22	83	39	1 202	49	10	107	27	-	1 658
ASIEN ZUS.	6 650	1 121	858	5 459	2 491	53 147	1 926	765	11 169	1 948	-	85 534
AUSTRALIEN	316	70	34	171	83	2 685	102	37	298	75	-	3 871
NEUSEELAND	33	12	16	11	11	29	7	7	24	3	-	153
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
FIDSCHI	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
OZEANIEN BR	6	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	9
NEUKALEDON	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	4
POLYNES FR	2	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	5
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
AUSTR.-OZ.ZUS.	359	82	52	183	97	2 717	110	44	326	78	-	4 048
INSGESAMT	114 175	53 368	15 133	330 307	44 150	490 137	81 279	16 633	165 605	60 934	4 428	1 376 149

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	-	-	-	-	-	26	-	-	190	-	-	216
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	23	98	-	-	113	-	234
NORWEGEN	-	-	25	-	-	31	-	-	122	-	-	178
DAENEMARK	-	-	-	-	-	39	-	-	-	131	-	170
GR BRITANN	1 117	725	-	936	-	1 408	895	255	15 325	1 484	-	22 145
DAR. LON	938	725	-	716	-	1 407	895	113	10 017	1 001	-	15 812
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	950	-	-	950
MAN	-	-	-	-	-	1	-	142	1 655	-	-	1 798
*GB	-	-	-	92	-	-	-	-	2 163	483	-	2 738
IRLAND	-	-	-	384	-	288	-	-	156	146	-	974
DAR. SNN	-	-	-	384	-	288	-	-	156	146	-	974
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	86	103	-	210	-	-	399
BELGIEN	-	-	-	-	-	111	103	-	482	-	-	696
DAR. BRU	-	-	-	-	-	111	103	-	482	-	-	696
FRANKREICH	-	225	-	1 055	403	1 344	69	-	2 390	692	-	6 178
DAR. PAR	-	-	-	-	50	192	-	-	1 015	171	-	1 428
BJA	-	225	-	526	-	489	69	-	1 119	521	-	1 949
*FR	-	-	-	529	353	545	-	-	1 256	-	-	2 683
SPANIEN	22 754	15 756	3 279	142 514	10 073	29 174	20 005	3 137	12 846	17 802	3 265	280 605
DAR. PMI	10 645	7 839	2 227	67 692	6 292	10 506	7 782	1 910	4 567	9 007	1 929	130 396
GRO	622	521	-	4 107	344	1 301	578	-	549	284	312	8 618
AGP	1 751	408	-	9 826	422	1 044	1 211	-	831	586	-	16 079
*KI	902	763	-	5 981	-	1 623	926	-	342	1 076	-	11 613

*) SIEHE EPLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDSZIELLAENDERN UND ENDSZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDSZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DAR. IBZ	2 778	2 208	634	22 547	1 439	4 307	3 938	906	2 556	2 479	657	44 449
DAR. LPA	2 500	1 711	418	13 929	885	4 541	1 838	321	2 114	1 511	367	30 135
DAR. TCI	1 720	1 246	-	7 565	-	1 613	1 393	-	1 488	864	-	15 889
DAR. ALC	549	-	-	3 682	-	353	-	-	-	474	-	5 058
DAR. *SP	1 151	1 060	-	7 185	691	3 886	2 339	-	399	1 521	-	18 232
PORTUGAL	1 088	518	-	3 928	-	1 720	379	-	518	898	-	9 049
DAR. LIS	-	-	-	78	-	475	-	-	-	-	-	553
DAR. FAO	1 088	518	-	3 341	-	848	379	-	518	898	-	7 590
DAR. FNC	-	-	-	405	-	397	-	-	-	-	-	802
SCHWEIZ	-	-	1	17	-	176	-	-	22	550	-	766
DAR. ZRH	-	-	1	-	-	-	-	-	22	550	-	573
OESTERREICH	-	-	-	-	-	59	44	-	69	920	-	1 092
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	44	-	-	623	-	667
ITALIEN	2 452	1 305	-	7 527	512	4 222	2 426	-	3 605	2 883	-	24 932
DAR. ROM	163	-	-	110	-	86	376	-	253	561	-	1 549
DAR. VCE	174	-	-	-	-	-	-	-	81	537	-	792
DAR. NAP	1 159	1 045	-	3 485	235	1 707	1 262	-	1 562	1 573	-	12 028
DAR. CTA	389	260	-	1 208	-	1 066	788	-	777	-	-	4 488
DAR. PMO	-	-	-	675	-	-	-	-	295	-	-	970
DAR. RMI	567	-	-	1 038	168	321	-	-	-	212	-	2 306
DAR. *IT	-	-	-	830	-	867	-	-	637	-	-	2 334
GRJECHENLAND	4 638	2 924	-	20 653	467	7 622	4 692	-	16 086	3 967	1	61 050
DAR. ATH	1 322	709	-	5 825	137	2 139	1 109	-	6 398	1 225	-	18 864
DAR. RHO	1 237	766	-	5 344	-	2 179	989	-	2 548	680	-	13 743
DAR. SKG	-	-	-	429	-	315	-	-	295	-	1	1 040
DAR. HER	1 325	997	-	5 859	330	2 197	1 367	-	4 052	1 145	-	17 272
DAR. *GR	754	452	-	3 196	-	792	1 227	-	2 793	917	-	10 131
TUERKEI	84	168	-	1 656	-	331	599	-	1 390	-	-	4 228
DAR. IST	58	2	-	509	-	331	599	-	664	-	-	2 163
DAR. IZM	-	166	-	805	-	-	-	-	597	-	-	1 568
JUGOSLAWIEN	4 912	4 187	-	12 784	1 860	6 537	3 008	547	3 591	1 065	157	38 648
DAR. DBV	1 553	1 417	-	3 364	767	1 763	1 066	262	1 509	583	155	12 439
DAR. SPU	1 936	1 317	-	4 254	576	2 117	738	285	1 160	482	-	12 865
DAR. *JU	1 423	1 453	-	4 989	517	2 363	1 146	-	875	-	-	12 766
UNGARN	72	63	-	789	-	827	-	-	-	-	2	1 753
DAR. BUD	72	63	-	789	-	827	-	-	-	-	2	1 753
TSCHJECHOSLOW	-	-	-	589	-	494	-	-	-	-	-	1 083
DAR. PRG	-	-	-	589	-	494	-	-	-	-	-	1 083
RUMAENIEN	585	552	129	2 630	260	2 045	745	265	383	-	162	7 756
DAR. BUD	15	-	-	466	-	663	-	-	-	-	-	1 144
DAR. CND	515	552	129	1 966	260	1 366	745	265	383	-	162	6 343
BULGARIEN	1 622	2 233	-	6 505	920	2 901	1 756	536	950	-	170	17 593
DAR. VAR	833	1 203	-	3 222	364	1 753	1 184	384	635	-	142	9 720
DAR. BOJ	789	1 030	-	2 968	556	1 148	572	152	315	-	28	7 558
SOWJETUNION	-	-	-	923	-	651	319	-	237	-	-	2 130
DAR. *SU	-	-	-	891	-	442	-	-	-	-	-	1 333
SONST.-LAENDER	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
EUROPA ZUS.	39 324	28 656	3 434	202 891	14 495	60 115	35 241	4 740	58 572	30 651	3 757	481 876
TUNESIEN	2 508	1 758	403	7 492	843	4 964	3 193	997	4 834	1 762	592	29 346
DAR. TUN	-	-	-	1 778	-	-	-	-	779	-	-	2 557
DAR. DJE	584	473	-	1 968	-	1 379	528	-	1 204	533	-	6 669
DAR. MIR	1 924	1 285	403	3 746	843	3 585	2 566	997	2 851	1 229	592	20 021
ALGERIEN	-	-	-	686	-	-	-	-	-	-	-	686
DAR. ALG	-	-	-	686	-	-	-	-	-	-	-	686
MAROKKO	24	6	-	1 347	-	717	-	-	702	-	-	2 796
DAR. AGA	-	-	-	1 280	-	665	-	-	372	-	-	2 317
SENEGAL	-	-	-	350	-	619	-	-	-	-	-	969
DAR. DKR	-	-	-	350	-	619	-	-	-	-	-	969
KENIA	-	-	-	1 074	-	2 525	-	-	583	-	-	4 182
DAR. MBA	-	-	-	1 074	-	2 525	-	-	583	-	-	4 182
SONST.-LAENDER	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
AFRIKA ZUS.	2 532	1 764	403	10 949	843	8 827	3 193	997	6 119	1 762	592	37 981
BAHAMAS	-	-	-	198	-	186	-	-	-	-	-	384
DAR. NAS	-	-	-	198	-	186	-	-	-	-	-	384
JAMAICA	-	-	-	489	-	287	-	-	-	-	-	776
DAR. MBJ	-	-	-	489	-	287	-	-	-	-	-	776
BRASILIEN	-	-	-	-	-	153	-	-	-	-	-	153
DAR. RIO	-	-	-	-	-	128	-	-	-	-	-	128
SONST.-LAENDER	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	4
AMERIKA ZUS.	-	-	-	687	-	630	-	-	-	-	-	1 317
ZYPERN	-	-	-	112	-	503	-	-	788	-	-	1 403
DAR. *ZY	-	-	-	112	-	503	-	-	788	-	-	1 403
ISRAEL	297	18	-	170	527	1 652	-	-	2 282	323	-	5 269
DAR. TLV	297	18	-	170	527	1 652	-	-	2 282	323	-	5 269
SRI LANKA	-	-	-	791	-	1 455	-	-	282	-	-	2 528
DAR. CMB	-	-	-	791	-	1 455	-	-	282	-	-	2 528
SONST.-LAENDER	-	-	-	-	-	22	-	-	-	-	-	22
ASIEN ZUS.	297	18	-	1 073	527	3 632	-	-	3 352	323	-	9 222
INSGESAMT	42 153	30 438	3 837	215 600	15 865	73 204	38 434	5 737	68 043	32 736	4 349	530 396

6 Güterverkehr September 1982

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		
				Januar bis September 1982	Januar bis September 1981	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	20 357,6	18 455,1	20 810,1	185 666,2	179 441,0	+ 3,5
Empfang ...	14 673,8	13 057,9	15 550,4	147 768,6	156 220,9	- 5,4
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	7 749,2	7 037,2	7 071,9	70 159,7	66 990,1	+ 4,7
ohne Umladungen ...	2 726,6	2 320,9	2 680,9	25 769,0	24 944,6	+ 3,3
Gesamtverkehr ...	45 507,2	40 871,1	46 113,3	429 363,5	427 596,6	+ 0,4
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	2 624,9	2 123,4	2 474,8	43 569,8	46 123,1	- 5,5
And. Nahrungsmittel	1 167,0	911,5	1 116,2	9 213,1	7 987,9	+ 15,3
Feste min. Brennst.	-	0,1	0,5	1,2	1,7	- 29,4
Mineralölerzgn. u.ä.	7,5	13,1	26,6	140,4	528,7	- 73,4
Erze, Metallabfälle	3,9	0,2	1,0	20,5	12,6	+ 62,7
Eisen, NE-Metalle	191,0	225,8	273,9	2 092,3	2 312,4	- 9,5
Steine u. Erden	21,4	39,0	106,8	263,8	324,9	- 18,8
Düngemittel	0,5	0,1	5,5	12,5	16,1	- 22,4
Chem. Erzeugnisse	2 234,7	2 232,9	2 407,9	21 899,7	21 831,1	+ 0,3
And. Halb- u. Fertigerz.	21 159,7	18 389,7	22 229,7	195 726,3	206 758,1	- 5,3
Bes. Transportgüter	15 370,0	14 614,4	14 789,6	130 655,4	116 755,4	+ 11,9
Zusammen ...	42 780,6	38 550,2	43 432,4	403 594,5	402 652,0	+ 0,2
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	6,1	5,5	5,7	10,8	11,5	
And. Nahrungsmittel	2,7	2,4	2,6	2,3	2,0	
Feste min. Brennst.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,4	0,6	0,6	0,5	0,6	
Steine u. Erden	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,2	5,8	5,5	5,4	5,4	
And. Halb- u. Fertigerz.	49,5	47,7	51,2	48,5	51,3	
Bes. Transportgüter	35,9	37,9	34,1	32,4	29,0	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	837,5	456,7	769,7	18 646,1	20 694,0	- 9,9
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 241,8	934,7	1 386,2	14 765,7	15 095,7	- 2,2
Elektroerzgn. (931)	3 420,9	3 039,4	3 780,1	33 293,8	37 091,8	- 10,2
Büromaschinen (T.a. 939)	1 028,1	991,9	1 222,8	9 738,3	11 848,6	- 17,8
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	4 284,3	3 864,4	4 535,2	41 107,2	43 554,5	- 5,6
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 425,1	1 069,0	1 625,3	12 946,7	14 414,2	- 10,2
Bekleidung (T.a. 963)	2 762,4	2 325,9	2 541,2	21 118,7	19 975,3	+ 5,7
Druckereierzgn. (974)	1 988,7	1 809,1	1 908,5	16 037,3	15 392,5	+ 4,2
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	593,7	523,2	769,0	5 842,3	6 400,3	- 8,7
Sammelgüter u.a. (999)	15 218,6	14 387,0	14 642,5	129 119,7	115 377,7	+ 11,9
Übrige Güter	9 979,5	9 148,9	10 251,9	100 978,7	102 807,4	- 1,8
Zusammen ...	42 780,6	38 550,2	43 432,4	403 594,5	402 652,0	+ 0,2
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	2,0	1,2	1,8	4,6	5,1	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	2,9	2,4	3,2	3,7	3,7	
Elektroerzgn. (931)	8,0	7,9	8,7	8,2	9,2	
Büromaschinen (T.a. 939)	2,4	2,6	2,8	2,4	2,9	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	10,0	10,0	10,4	10,2	10,8	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,3	2,8	3,7	3,2	3,6	
Bekleidung (T.a. 963)	6,5	6,0	5,9	5,2	5,0	
Druckereierzgn. (974)	4,6	4,7	4,4	4,0	3,8	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,4	1,4	1,8	1,4	1,6	
Sammelgüter u.a. (999)	35,6	37,3	33,7	32,0	28,7	
Übrige Güter	23,3	23,7	23,6	25,0	25,5	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR SEPT. 1982

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR. GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	TONNEN									
	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR UMLADUNGEN		DURCHGANGS- VERKEHR MIT FRACHTERN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB. BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	
00 LEBENDE TIERE	263,5	47,9	311,3	41,4	352,7	260,7	3 015,4	2 315,9		
01 GETREIDE	2,1	0,0	2,1	0,0	2,1	0,1	53,4	1,2		
02 KARTOFFELN	0,0	6,6	6,6	-	6,6	1,1	8,2	2,3		
03 FRUECHTE, GEMUESE	5,6	515,0	520,7	340,4	861,1	149,0	16 289,2	7 900,6		
04 TEXTILE ROHSTOFFE	0,0	9,7	9,7	0,0	9,8	5,1	76,4	41,8		
05 HOLZ UND KORK	-	0,3	0,3	0,2	0,5	0,3	5,9	1,1		
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,7	0,1		
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG	196,2	882,3	1 078,5	313,7	1 392,2	363,8	24 120,5	14 765,6		
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS	467,3	1 461,9	1 929,3	695,6	2 624,9	780,2	43 569,8	25 028,6		
11 ZUCKER	-	0,0	0,0	-	0,0	-	41,5	39,8		
12 GETRAENKE	92,3	3,7	95,9	3,7	99,6	75,5	582,6	248,0		
13 AND.GENUSSMITTEL U.A	97,3	21,5	118,8	31,9	150,8	87,9	2 251,9	1 285,1		
14 FLEISCH,EIER,MILCH	513,6	199,6	713,2	172,3	885,6	506,4	5 980,7	2 615,5		
16 GETREIDE U.AE.ERZGN.	2,4	2,1	4,5	3,1	7,6	2,3	230,8	90,3		
17 FUTTERMITTEL	15,0	4,6	19,6	1,2	20,7	14,1	91,3	20,1		
18 OELSAATEN,FETTE ANG.	0,9	0,5	1,4	1,3	2,7	0,4	34,3	10,6		
AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	721,5	232,0	953,5	213,5	1 167,0	686,6	9 213,1	4 309,4		
21 STEINKOEHLE,-BRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1		
22 BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	-	-	-	-	-	0,6	0,2		
23 KOKS	-	-	-	-	-	-	0,3	-		
FESTE MIN.BRENNST. ZUS	-	-	-	-	-	-	1,2	0,3		
31 ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	1,7	1,5		
32 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	0,8	0,9	1,7	0,1	1,8	0,2	48,7	26,6		
33 NATUR-,RAFFINIERIEGAS	0,9	0,7	1,6	1,2	2,9	1,4	40,0	20,7		
34 MINERALOELERZGN.ANG.	0,9	0,7	1,6	1,3	2,9	0,5	50,0	20,5		
MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	2,5	2,4	4,9	2,6	7,5	2,1	140,4	69,4		
41 EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,6	1,2		
45 NE-METALLERZE	0,1	-	0,1	3,8	3,9	3,8	17,9	4,2		
46 EISEN-,STAHLARFABEELLE	-	-	-	-	-	-	1,0	-		
ERZE,METALLARFABEELLE ZUS	0,1	-	0,1	3,8	3,9	3,8	20,5	5,4		
51 ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	-	-	-	1,1	0,4		
52 STAHLHALBZUEUG	17,5	3,3	20,7	1,9	22,6	12,1	317,5	166,0		
53 STAB-,FORMSTAHL U.A.	0,8	0,1	0,9	2,1	3,1	0,2	20,1	6,5		
54 STAHLBLECH,BANDSTAHL	0,1	-	0,1	0,7	0,8	-	10,4	1,6		
55 POHRE,GIESSEREIERZGN	49,5	5,1	54,6	9,7	64,3	38,4	531,7	251,4		
56 NE-METALLE,-HALBZUEUG	41,3	30,6	71,9	28,4	100,2	33,3	1 211,6	511,3		
EISEN,NE-METALLE ZUS	109,2	39,0	148,2	42,8	191,0	84,0	2 092,3	937,2		
61 SAND,KIES,BIMS,TON	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	13,1	0,9		
62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,3	0,6		
63 AND.STEINE U.ERDEN	6,6	5,4	12,0	4,6	16,6	3,1	162,2	78,8		
64 ZEMENT,KALK	0,0	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	1,0	0,7		
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1		
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	2,4	1,9	4,3	0,2	4,5	1,0	85,9	34,3		
STEINE U.ERDEN ZUS	9,0	7,5	16,5	5,0	21,4	4,2	263,8	115,3		
71 NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1		
72 CHEM.DUENGEMITTEL	0,3	0,0	0,3	0,2	0,5	0,2	12,2	4,1		
DUENGEMITTEL ZUS	0,3	0,0	0,3	0,2	0,5	0,2	12,5	4,2		
81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	67,4	27,9	95,3	31,2	126,5	72,5	1 737,3	1 264,5		
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
83 BENZOL,TEER U.AE.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	18,1	16,1		
84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	1,3	2,0	3,2	-	3,2	1,4	9,6	3,4		
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1 334,3	291,1	1 625,4	479,5	2 104,9	987,8	20 134,7	10 474,2		
CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	1 403,0	321,0	1 724,0	510,7	2 234,7	1 061,6	21 899,7	11 758,3		
91 FAHRZEUGE	1 117,1	344,5	1 461,6	267,5	1 729,1	766,4	20 362,0	12 192,1		
92 LANDMASCHINEN	5,8	6,7	12,5	5,2	17,7	4,2	388,7	267,0		
93 EL.ERZGN.,MASCHINEN	5 214,8	2 034,0	7 248,8	1 599,3	8 848,1	3 822,8	85 638,6	40 927,0		
94 EBM-WAREN U.A.	218,1	90,9	309,0	96,9	405,9	171,3	4 675,4	2 346,8		
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	78,0	20,7	98,7	27,8	126,5	34,6	1 273,3	519,8		
96 LEDER-U.TEXTILWAREN	1 227,3	2 676,2	3 903,5	1 359,8	5 263,3	2 477,7	42 939,5	20 498,9		
97 SONSTIGE WAREN ANG.	2 466,6	1 376,2	3 842,7	926,4	4 769,1	1 915,1	40 448,9	16 297,9		
AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	10 327,7	6 549,2	16 876,9	4 282,9	21 159,7	9 192,2	195 726,3	93 049,4		
BES.TRANSPORTGUETER ZUS	7 317,0	6 060,8	13 377,8	1 992,1	15 370,0	8 655,8	130 655,4	75 400,9		
ZUSAMMEN	20 357,6	14 673,8	35 031,4	7 749,2	42 780,6	20 470,8	403 594,5	210 678,3		
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 726,6	1 164,5	25 769,0	11 599,1		
INSGESAMT	20 357,6	14 673,8	35 031,4	7 749,2	45 507,2	21 635,3	429 363,5	222 277,4		

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR SEPT. 1982

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR		DURCHGANGSVERKEHR	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	EMPFANG			BERICHTS- MONAT BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS SEPTEMBER BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	50,8	21,4	72,2	1,9	74,1	65,5	215,7	178,5
	RINDVIEH	39,2	0,4	39,5	-	39,5	39,2	1 103,8	1 102,1
	KAELBER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	SCHAFE, ZIEGEN	-	-	-	0,6	0,6	-	1,0	-
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,4	-
	GEFLUEGEL	145,5	1,7	147,2	19,0	166,1	141,0	1 135,0	910,2
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	-	0,0	0,0	-	0,9	-	19,5	9,1
	ZOOTIERE	28,0	24,4	52,4	18,9	71,3	15,0	540,0	116,0
011	WEIZEN, MENCHKORN	-	-	-	-	-	-	0,7	0,3
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
013	ROGGEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
015	MAIS	1,7	-	1,7	-	1,7	0,1	28,5	0,4
016	REIS	0,4	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0	2,4	0,3
019	SONST. GETREIDE	-	-	-	-	-	-	21,6	-
020	KARTOFFELN	0,0	6,6	6,6	-	6,6	1,1	8,2	2,3
031	ZITRUSFRUECHTE	-	15,6	15,6	13,7	29,2	1,2	195,7	16,3
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	2,3	357,7	360,0	161,5	521,5	105,7	6 539,4	1 655,7
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	3,4	141,7	145,1	165,2	310,3	42,1	9 554,1	6 228,6
041	WOLLE, TIERHAARE	0,0	8,4	8,4	-	8,4	3,8	40,1	18,8
042	BAUMWOLLE	-	-	-	-	-	-	7,8	1,3
043	SYNTH. TEXTILFASERN	-	1,2	1,2	-	1,2	1,2	19,5	15,5
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	-	0,2	0,2	0,0	0,2	0,2	8,4	6,2
049	LUMPEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,6	-
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,1	-
052	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	-
055	SONST. ROHHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,2	0,0
056	AND. BEARB. HOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	-
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	-	0,3	0,3	0,2	0,5	0,3	5,5	1,1
060	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,7	0,1
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	0,5	1,2	1,7	0,0	1,7	0,3	170,7	79,8
	PELZFELLE, ROH	12,3	87,4	99,7	31,2	130,9	27,2	1 251,4	447,6
	ABFELLE	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,4	0,0
092	KAUTSCHUK, ROH	0,0	-	0,0	-	0,0	-	22,6	20,6
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	45,7	646,0	691,7	145,8	837,5	183,1	18 646,1	12 361,5
	NATURDAERME	0,4	35,8	36,2	10,1	46,3	4,0	461,8	40,7
	UEBR. ROHSTOFFE	137,3	111,9	249,2	126,5	375,7	149,1	3 567,4	1 815,5
111	POHZUCKER	-	-	-	-	-	-	40,2	39,5
112	RAFFINIERTER ZUCKER	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,8	0,0
113	MELASSE	-	-	-	-	-	-	0,5	0,3
121	MOST, WEIN	87,1	2,3	89,4	1,2	90,6	72,6	336,6	127,4
122	BIER	2,2	0,2	2,4	0,5	2,9	1,8	30,9	5,3
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	2,6	0,5	3,1	1,3	4,4	1,1	67,3	19,1
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	0,4	0,6	1,1	0,7	1,8	0,1	147,8	96,1
131	KAFFEE	10,7	0,1	10,8	0,3	11,1	10,2	197,5	183,6
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	3,1	0,3	3,4	0,7	4,1	0,3	233,5	194,4
133	TEE, GEWUERZE	1,9	5,0	6,9	6,1	13,0	3,1	185,6	112,4
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,1	1,2	1,3	0,1	1,4	0,0	10,8	1,5
135	TABAKWAREN	4,6	2,5	7,1	2,2	9,4	2,2	453,7	231,1
136	ZUCKERWAREN, HONIG	0,9	0,3	1,1	5,5	6,6	5,2	139,4	111,4
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	76,0	12,1	88,2	17,1	105,2	66,9	1 031,5	450,8
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	137,0	16,7	153,6	7,4	161,0	134,8	1 488,0	1 004,2
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	4,9	145,9	150,7	124,0	274,8	21,4	2 150,9	246,8
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,3	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	4,7	0,7
144	MILCHERZGN.	8,1	4,5	12,6	1,0	13,6	2,8	94,1	31,9
145	AND. SPEISEFETTE	0,8	0,1	0,9	0,0	0,9	0,0	9,2	1,9
146	EIER	311,9	27,8	339,6	37,1	376,7	298,6	2 055,2	1 240,2
147	AND. FLEISCHWAREN	47,7	0,6	48,2	0,1	48,4	47,7	123,0	84,0
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	3,1	4,1	7,2	2,7	9,9	1,2	55,6	5,9
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	-	-	-	-	-	3,0	1,6
162	MALZ	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
163	SONST. GETREIDEEERZGN.	1,5	0,1	1,6	0,2	1,8	0,0	32,7	10,8
164	OBSTERZGN.	0,7	1,5	2,2	1,0	3,2	0,6	99,3	21,3
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	5,1	3,9
166	AND. GEMUESEERZGN.	0,1	0,5	0,5	2,0	2,5	1,6	90,6	52,8
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
171	STROH, HEU	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
172	DELKUCHEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,7	-
179	SONST. FUTTERMittel	15,0	4,6	19,6	1,1	20,7	14,1	90,5	20,0
181	OELSAATEN-FRUECHTE	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	-	1,0	0,1
182	SONST. OEL, FETTE	0,9	0,5	1,4	1,2	2,6	0,4	33,3	10,5
211	STEINKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,2	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR SEPT. 1982

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB. BEFOERDERG. DAR. IN	
					INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN	
213	STEINKOHLENBRIKETT	-	-	-	-	-	0,1	0,1	
221	BRAUNKOHL	-	-	-	-	-	0,1	0,1	
224	TORF	-	-	-	-	-	0,5	0,1	
233	BRAUNKOHLENKOKS	-	-	-	-	-	0,3	-	
310	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	1,7	1,5	
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,4	0,2	0,6	0,1	0,7	42,8	25,1	
323	AND.KRAFTSTOFFE	0,3	0,2	0,4	0,1	0,5	2,8	0,8	
325	DIESELÖL, L.HEIZÖL	0,1	0,5	0,6	-	0,6	3,1	0,7	
327	SCHWERES HEIZÖL	-	-	-	-	-	0,0	-	
330	NATUR-, RAFFINERIEGAS	0,9	0,7	1,6	1,2	2,9	40,0	20,7	
341	SCHMIERÖLE, -FETTE	0,5	0,3	0,8	0,7	1,5	37,7	13,8	
343	BITUMEN U.AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	0,7	-	
349	AND.MINERALÖLERZGN.	0,3	0,4	0,8	0,6	1,4	11,7	6,7	
410	EISENERZE	-	-	-	-	-	1,6	1,2	
451	NE-METALLABFÄLLE	0,0	-	0,0	3,8	3,9	14,9	3,9	
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	0,0	-	
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	-	-	-	-	-	0,2	-	
455	MANGANERZE	-	-	-	-	-	0,0	-	
459	SONST.NE-METALLERZE URANKONZENTRAT U.AE SONST.NE-MATALLERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,5	-	
462	EISENSCHROTT Z.VERH.	-	-	-	-	-	0,8	-	
463	SONST.EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	0,2	-	
466	HOCHOFENSTAUB	-	-	-	-	-	0,0	-	
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	-	-	-	-	0,0	-	
512	ROHEISEN U.AE.	-	-	-	-	-	0,2	-	
513	FERROLEG.ANG.	-	-	-	-	-	0,1	-	
515	ROHSTAHL	-	-	-	-	-	0,8	0,4	
522	GEW.STAHLHALBZEUG	0,0	-	0,0	-	0,0	2,3	0,6	
523	SONST.STAHLHALBZEUG	17,4	3,3	20,7	1,9	22,5	315,2	165,4	
532	WARM GEW.FORMSTAHL	-	-	-	0,0	0,0	0,4	0,2	
533	KALT GEW.FORMSTAHL	-	0,1	0,1	-	0,1	1,8	-	
535	WALZDRAHT	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	
536	SONST.EISENDRAHT	0,3	0,1	0,4	2,1	2,5	10,7	2,7	
537	SCHIENENOVERBAUMAT.	0,5	-	0,5	-	0,5	7,3	3,6	
542	GEW.STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	0,9	0,2	
543	SONST.STAHLBLECHE	0,1	-	0,1	-	0,1	2,0	0,0	
545	WARM GEW.BANDSTAHL	-	-	-	-	-	0,0	-	
546	SONST.BANDSTAHL	-	-	-	0,7	0,7	7,4	1,4	
551	ROHRE U.AE.	49,0	3,9	52,9	8,6	61,5	398,7	168,6	
552	GIESSEREIERZGN.U.AE.	0,6	1,1	1,7	1,0	2,7	132,9	82,7	
561	KUPFER, -LEG.	2,4	0,3	2,8	0,2	3,0	90,0	62,3	
562	ALUMINIUM, -LEG.	11,8	2,5	14,3	3,2	17,5	89,6	45,3	
563	BLEI, -LEG.	-	-	-	-	-	0,4	0,0	
564	ZINK, -LEG.	0,3	0,2	0,5	-	0,5	1,7	0,3	
565	SONST.NE-METALLE SILBER, PLATIN AND.NE-METALLE	4,3 7,5	16,4 2,5	20,8 10,1	11,6 6,6	32,3 16,6	379,9 121,7	55,9 56,2	
568	NE-METALLHALBZEUG	14,9	8,6	23,5	6,8	30,3	528,3	291,3	
611	INDUSTRIESAND	-	-	-	-	-	4,4	0,6	
612	AND.SAND U.KIES	-	0,1	0,1	0,0	0,1	0,9	0,2	
613	BIMSSAND, -KIES	-	-	-	-	-	4,3	-	
614	LEHM, TON	-	-	-	-	-	3,4	0,0	
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	-	-	-	-	-	0,1	-	
621	STEIN-, SALINENSALZ	0,0	-	0,0	-	0,0	0,8	0,6	
622	SCHWEFELKIES, UNGER.	-	-	-	-	-	0,5	-	
631	ZERKLEINERTE STEINE	-	0,1	0,1	-	0,1	0,3	0,0	
632	NATURWERKSTEINE	0,7	0,1	0,7	0,2	0,9	26,0	22,3	
633	GIPS-U.KALKSTEIN	-	0,5	0,5	-	0,5	4,4	3,3	
634	KREIDE	-	-	-	-	-	0,1	0,0	
639	SONST.ROHMINERALIEN	5,9	4,7	10,6	4,4	15,0	131,5	53,2	
641	ZEMENT	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,9	0,6	
642	KALK	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,1	
650	GIPS	-	-	-	-	-	0,3	0,1	
691	STEINERZGN.	0,6	0,0	0,6	-	0,6	13,5	6,1	
692	KERAM.BAUSTOFFE	1,8	1,9	3,7	0,2	3,9	72,4	28,2	
711	NAT.NATRONALSALPETER	-	-	-	-	-	0,0	-	

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR SEPT. 1982

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN								
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB. BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-
713	KALIROHSALZE	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
719	NAT.NICHTMIN.DUENGER	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-
722	AND.PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	-	-	0,5	0,5
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,3	0,0	0,3	0,2	0,5	0,2	0,5	11,6	3,6
812	AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
819	SONST.CHEM.GRUNDST. ANORG.GRUNDSTOFFE	24,2	4,4	28,6	2,6	31,2	23,0	449,5	400,9	400,9
	ORG.GRUNDSTOFFE	0,2	0,3	0,5	0,0	0,5	0,0	424,5	420,8	420,8
	RADIOAKTIVE STOFFE	43,0	23,2	66,2	28,5	94,8	49,5	863,1	442,8	442,8
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
831	BENZOL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-
839	TEER,PECH U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	18,1	16,1
841	ZELLSTOFF	1,3	2,0	3,2	-	3,2	1,4	8,6	2,5	2,5
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	-	0,9	0,9
891	KUNSTSTOFFE	25,3	16,5	41,8	18,4	60,2	21,8	726,4	368,7	368,7
892	FARBEN,GERBSTOFFE	33,6	24,0	57,6	7,8	65,4	23,2	735,1	362,6	362,6
893	PHARMAZ.ERZGN.U.AE. PHARMAZ.ERZG.	265,4	111,4	376,8	258,1	634,9	184,1	5 989,9	2 261,4	2 261,4
	REINIGUNGSM.U.AE.	93,9	7,0	100,9	21,3	122,2	81,2	840,4	442,3	442,3
894	SPRENGSTOFF,MUNITION	20,6	53,4	74,0	10,8	84,8	61,4	338,7	213,7	213,7
895	STAERKE,KLEBER	3,9	3,6	7,5	2,7	10,3	2,3	169,6	70,5	70,5
896	SONST.CHEM.ERZGN.	891,6	75,2	966,7	160,4	1 127,1	613,8	11 334,6	6 754,9	6 754,9
910	FAHRZEUGE KRAFTFAHRZEUGE	885,7	221,3	1 107,0	134,8	1 241,8	633,5	14 765,7	9 722,3	9 722,3
	LUFTFAHRZEUGE	103,6	99,9	203,5	75,9	279,4	86,9	3 334,6	1 732,2	1 732,2
	WASSERFAHRZEUGE	123,9	19,7	143,6	53,9	197,5	41,2	2 054,3	641,8	641,8
	SONST.FAHRZEUGE	3,9	3,6	7,5	2,9	10,5	4,8	207,5	95,7	95,7
920	LANDMASCHINEN	5,8	6,7	12,5	5,2	17,7	4,2	388,7	267,0	267,0
931	ELEKTROERZGN. ELEKTR.MASCHINEN	87,1	89,3	176,3	26,4	202,7	95,0	2 388,7	1 393,4	1 393,4
	DRAHT,KABEL,ISOL.	11,4	1,7	13,1	0,8	13,9	3,9	398,2	205,6	205,6
	NACHRICHTENGERAETE	407,2	108,6	515,9	173,5	689,4	411,9	6 594,5	3 945,1	3 945,1
	ELEKTR.HAUSHALTGER.	2,6	1,3	3,9	0,7	4,5	1,9	363,7	290,3	290,3
	ELEKTROMED.APPARATE	94,5	17,9	112,4	7,5	119,9	72,1	888,7	464,6	464,6
	SONST.ELEKTROERZGN.	1 164,7	882,0	2 046,7	343,8	2 390,5	714,5	22 660,0	8 468,7	8 468,7
939	SONST.MASCHINEN ANG. BUEROMASCHINEN	268,8	413,6	682,5	345,7	1 028,1	515,4	9 738,3	5 173,6	5 173,6
	MET.BEARB.MASCHIN.	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	-	3,5	1,9	1,9
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	29,5	16,3	45,8	4,6	50,4	25,1	366,1	182,2	182,2
	FLUGZEUGMOTOREN	6,7	5,7	12,3	16,8	29,1	17,2	421,4	219,4	219,4
	SONST.N.EL.MOTOREN	23,5	7,4	30,9	4,3	35,2	12,3	708,2	312,6	312,6
	SONST.N.EL.MASCH. AN	3 119,0	490,1	3 609,1	675,3	4 284,3	1 953,5	41 107,2	20 269,5	20 269,5
941	BAUTEILE A.METALL	28,0	17,2	45,3	24,7	70,0	51,5	726,1	578,3	578,3
949	EBM-WAREN KABEL,DRAHT,N.ISOL.	18,0	5,3	23,3	4,7	28,0	11,8	282,1	131,0	131,0
	NAEGEL,SCHRAUBEN	8,0	0,8	8,9	1,2	10,1	2,1	172,7	63,1	63,1
	WERKZEUGE	77,2	25,4	102,6	35,5	138,1	49,7	1 361,0	541,8	541,8
	SCHNEIDWAREN	16,3	7,0	23,2	3,2	26,5	4,1	207,3	62,1	62,1
	UEBR.EBM-WAREN	70,5	35,2	105,7	27,6	133,3	52,2	1 926,2	970,5	970,5
951	GLAS	14,6	1,8	16,4	0,5	16,8	10,9	125,0	46,2	46,2
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN. GLASWAREN	38,1	5,2	43,3	11,7	55,0	13,9	520,3	202,6	202,6
	FEINKERAM.ERZGN.	20,1	6,0	26,1	5,9	31,9	7,7	424,5	201,7	201,7
	PERLEN,EDELSTEINE	2,3	4,0	6,3	2,5	8,7	0,9	95,5	31,4	31,4
	SONST.MIN.ERZGN.	3,0	3,7	6,7	7,3	14,0	1,2	108,0	38,0	38,0
961	LEDER,ZUGER.PELZFELL LEDER,LEDERWAREN	47,0	227,8	274,9	133,0	407,8	207,8	3 969,6	2 258,0	2 258,0
	ZUGER.PELZFELLE	14,0	21,9	35,9	21,5	57,4	8,9	464,3	115,5	115,5
962	GARNE,GEWEBE U.AE. TEPPICHE	22,1	300,7	322,8	161,6	484,5	148,1	4 063,1	1 575,3	1 575,3
	GEWEBE	91,6	86,8	178,4	47,2	225,6	119,7	2 137,8	1 065,6	1 065,6
	GARNE,GEWEBE U.AE.	396,1	220,3	616,4	98,6	715,0	216,6	6 745,8	2 584,7	2 584,7
963	BEKLEIDUNG,SCHUHE BEKLEIDUNG	416,3	1 692,6	2 108,9	653,6	2 762,4	1 447,0	21 118,7	10 674,6	10 674,6
	SCHUHE	230,6	95,4	326,0	220,1	546,1	297,7	3 865,3	1 970,5	1 970,5
	REISEARTIKEL	9,5	30,9	40,4	24,1	64,5	31,8	574,8	254,7	254,7
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	45,3	13,2	58,4	13,0	71,4	32,8	789,2	478,6	478,6
972	PAPIER,PAPPE	20,7	4,7	25,4	4,8	30,2	4,1	179,1	73,3	73,3
973	PAPIER-,PAPPEWAREN	27,0	13,6	40,6	14,5	55,1	21,3	725,7	346,1	346,1
974	DRUCKEREIERZGN.	1 089,8	593,3	1 683,1	305,5	1 988,7	724,5	16 037,3	5 671,1	5 671,1
975	MOEBEL	23,9	5,6	29,5	10,7	40,2	26,4	423,3	245,0	245,0
976	HOLZ-U.KORKWAPEN	8,9	4,4	13,3	3,6	16,9	10,5	267,9	188,7	188,7

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR SEPT. 1982

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB. BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR		INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
979	SONST.FERTIGWAREN								
	FEINMECH.,OPT.ERZGN	350,3	127,7	478,0	115,7	593,7	197,4	5 842,3	2 407,4
	FOTOCHEM.ERZGN.	2,5	1,6	4,0	0,1	4,2	0,4	153,7	61,1
	KINOFILME	109,4	55,1	164,5	31,8	196,3	72,4	1 405,0	541,4
	UHREN	48,3	37,3	85,5	47,2	132,7	42,8	1 109,2	409,9
	MUSIKINSTRUMENTE	108,0	62,2	170,2	44,2	214,4	110,7	1 627,6	697,6
	SPORTART.,SPIELWAR.	146,3	71,2	217,4	53,8	271,2	133,5	1 976,9	957,6
	KUNSTGEGENSTAENDE	7,0	7,2	14,2	7,3	21,5	8,5	244,7	96,6
	SCHMUCK-,GOLDWAREN	7,0	14,6	21,5	17,9	39,4	12,5	260,3	74,0
	SONST.FERTIGWAREN	472,4	364,6	837,0	256,3	1 093,3	517,3	9 406,6	4 049,6
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	11,8	4,4	16,2	1,6	17,9	7,6	117,3	43,0
992	GEBR.BAUGERAETE U.A.	5,3	5,9	11,2	2,6	13,7	7,0	111,8	38,2
993	UMZUGSGUT	34,5	16,1	50,6	37,2	87,8	43,9	1 064,4	491,6
994	GOLD,MUENZEN	9,8	17,9	27,7	4,2	32,0	0,9	242,2	39,6
999	SAMMELGÜTER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	53,4	41,6	95,0	96,6	191,6	34,6	1 708,3	299,0
	GESCHENKARTIKEL	3,3	1,4	4,7	3,9	8,6	2,5	117,2	55,0
	PERS.EFFEKTEN	198,2	223,1	421,3	382,0	803,2	260,1	6 499,9	1 885,9
	BEHAELTERSENDUNGEN	0,1	0,9	1,1	2,0	3,1	1,7	43,7	18,8
	WARENPROBEN	33,5	47,2	80,7	37,3	118,0	18,1	1 114,3	243,8
	SONST.SAMMELGUT	4 196,5	2 491,9	6 688,4	1 066,9	7 755,3	3 668,9	72 812,5	39 912,3
	TRANSPORTGÜTER ANG	1 710,6	2 785,7	4 496,3	295,8	4 792,1	3 995,3	32 732,5	26 929,8
	Dienstgut	1 060,1	424,5	1 484,7	62,0	1 546,7	615,3	14 091,3	5 444,0
	ZUSAMMEN	20 357,6	14 673,8	35 031,4	7 749,2	42 780,6	20 470,8	403 594,5	210 678,3
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	2 726,6	1 164,5	25 769,0	11 599,1
	INSGESAMT	20 357,6	14 673,8	35 031,4	7 749,2	45 507,2	21 635,3	429 363,5	222 277,4

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR SEPT. 1982

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER			UEB
				DUS	CGN	FRA	STR						
HAMBURG	-	-	-	52,2	6,9	344,2	9,4	1,8	16,5	31,6	1,0	463,7	0,6
HANNOVER	-	-	0,0	-	-	216,2	2,2	-	1,8	13,9	-	234,1	-
BREMEN	-	0,3	-	-	-	100,0	1,3	-	0,9	3,1	-	105,6	-
DUESSELDORF	33,1	0,2	-	-	-	266,0	15,7	4,6	53,0	80,4	-	452,8	1,1
KOELN/BONN	12,7	0,2	-	-	-	58,3	2,3	1,0	6,9	12,3	-	93,8	-
FRANKFURT	642,0	303,1	146,5	453,7	175,8	-	345,9	147,0	354,0	268,6	0,3	2 837,0	78,9
STUTTGART	14,7	2,2	1,4	10,7	1,1	171,9	-	-	2,1	23,7	0,0	227,7	1,0
NUERNBERG	1,7	0,0	-	3,0	2,0	38,2	-	-	-	5,1	-	50,0	-
MUENCHEN	85,0	21,5	12,5	31,2	9,1	156,3	5,1	0,2	-	38,8	-	359,7	-
BERLIN(WEST)	31,3	12,0	2,1	37,2	28,2	122,2	8,3	3,6	24,3	-	-	269,1	45,7
SONST. FLUGPL.	0,1	-	-	-	-	0,1	0,3	-	-	0,0	-	0,4	0,1
INSGESAMT	820,5	339,4	162,5	588,0	223,2	1 473,3	390,5	158,2	459,5	477,5	1,4	5 093,9	127,4
DARUNTER IN FRACHTERN	0,1	-	-	-	-	45,7	0,0	-	0,3	80,9	0,4	127,4	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER			UEB
				DUS	CGN	FRA	STR						
FINNLAND	19,5	-	-	8,2	-	147,9	-	-	-	-	-	175,6	61,0
SCHWEDEN	6,4	-	-	12,9	-	348,5	-	-	3,2	-	-	371,0	264,3
NORWEGEN	8,6	-	-	-	-	140,9	-	-	-	-	-	149,5	70,0
DAENEMARK	29,7	5,3	-	31,0	-	434,8	83,2	-	14,4	-	-	598,4	373,1
GR BRITANN	72,5	18,7	14,4	226,6	26,5	1 175,6	73,0	5,1	92,0	20,8	-	1 725,2	679,5
IRLAND	-	-	-	38,7	-	163,5	-	-	0,3	-	-	202,5	111,8
NIEDERLANDE	37,1	-	5,5	5,8	-	161,7	19,0	-	36,0	7,7	-	272,8	3,7
BELGIEN	11,1	0,2	-	3,0	-	125,6	80,8	-	83,6	-	-	304,3	14,7
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	4,5	-
FRANKREICH	38,3	4,7	-	28,5	10,3	401,7	4,6	-	62,3	14,9	-	565,3	61,6
SPANIEN	5,4	-	-	31,6	51,0	834,3	8,5	-	15,4	-	-	946,3	624,5
PORTUGAL	-	-	-	7,5	-	191,5	1,6	-	-	-	-	200,6	3,1
MALTA	0,0	-	-	-	0,2	6,9	-	-	1,9	-	-	9,1	-
SCHWEIZ	50,8	0,5	0,0	53,7	25,7	651,5	59,6	0,6	65,7	7,1	-	915,4	313,7
OESTERREICH	8,2	-	-	24,3	-	399,8	9,1	-	32,7	-	-	474,1	-
ITALIEN	10,2	-	-	22,4	8,5	807,2	10,3	-	25,4	-	-	884,0	192,6
GRIECHENLAND	-	-	-	46,6	-	411,5	51,6	-	9,4	-	-	519,1	-
TUERKEI	-	-	-	4,9	-	235,3	-	-	-	-	-	260,6	52,6
JUGOSLAWIEN	-	-	-	5,3	-	109,7	1,1	-	9,5	-	-	125,6	39,7
UNGARN	-	-	-	2,1	-	59,8	-	-	4,2	-	-	66,0	-
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	45,1	-	-	-	-	-	45,1	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	2,9	-	-	2,9	-	-	30,9	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	26,9	-	-	0,8	-	-	27,7	-
POLEN	-	-	-	-	0,2	23,5	-	-	-	-	-	23,7	-
SOWJETUNION	7,9	-	-	1,2	-	160,3	-	-	2,8	-	-	172,2	30,0
EUROPA ZUS.	305,7	29,4	20,0	554,3	122,5	7 095,9	402,4	5,7	482,9	50,6	-	9 069,3	2 895,8
LIBYEN	-	-	-	-	-	328,7	-	-	-	-	-	328,7	301,8
TUNESIEN	-	-	-	0,9	-	61,8	-	-	3,2	-	-	65,8	6,5
ALGERIEN	-	-	-	-	-	112,7	-	-	-	-	-	112,7	79,1
MAROKKO	-	-	-	0,3	0,8	37,2	-	-	-	-	-	38,2	4,7
SENEGAL	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	5,2	-
NIGERIA	-	-	-	0,6	83,4	203,2	-	-	54,8	-	-	342,0	234,5
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	450,8	-	-	357,8	-	-	808,5	543,2
SUDAN	-	-	-	19,5	-	98,7	-	-	-	-	-	118,2	103,8
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	267,6	-	-	-	-	-	267,6	255,0
SOMALIA	-	-	-	-	-	74,5	-	-	-	-	-	74,5	60,4
UGANDA	-	-	-	-	24,7	-	-	-	-	-	-	24,7	-
KENIA	-	-	-	-	-	220,3	-	-	-	-	-	220,3	166,8
TANSANIA	-	-	-	-	-	35,8	-	-	-	-	-	35,8	12,3
SAMBIA	-	-	-	-	-	63,8	-	-	-	-	-	63,8	63,8
SIMBABWE	-	-	-	-	33,9	14,8	-	-	-	-	-	48,7	33,9
MAURITIUS	-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	-	5,4	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	637,2	-	-	-	-	-	637,2	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	21,2	142,8	2 618,1	-	-	415,7	-	-	3 197,9	1 870,8
KANADA	-	-	-	29,0	-	618,4	-	-	-	-	-	647,4	137,7
VER STAAT O	89,6	-	-	92,3	138,6	5 013,2	-	-	71,1	0,1	-	5 404,8	3 485,9
VER STAAT W	1,1	-	-	-	-	321,9	-	-	-	-	-	322,9	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	100,0	-	-	-	-	-	100,0	-
EL SALVADOR	-	-	-	-	-	34,5	-	-	-	-	-	34,5	34,5
KUBA	-	-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	2,7	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	123,8	-	-	-	-	-	123,8	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	572,9	-	-	-	-	-	572,9	177,0
PARAGUAY	-	-	-	-	-	8,7	-	-	-	-	-	8,7	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	25,9	-	-	-	-	-	25,9	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	5,7	-	-	-	-	-	5,7	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR SEPT. 1982

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG													
TONNEN													
NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR	NUE					
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	168,6	-	-	-	-	-	168,6	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	27,7	-	-	-	-	-	27,7	-
PERU	-	-	-	-	-	58,1	-	-	-	-	-	58,1	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	34,5	-	-	-	-	-	34,5	-
CHILE	-	-	-	-	-	69,1	-	-	-	-	-	69,1	-
AMERIKA ZUS.	90,6	-	-	121,3	138,6	7 185,8	-	-	71,1	0,1	-	7 607,4	3 835,1
ZYPERN	-	-	-	-	9,7	63,9	-	-	0,1	-	-	73,7	50,8
ISRAEL	-	-	-	-	1,5	1 003,5	-	-	4,0	-	-	1 009,1	878,6
JORDANIEN	-	39,4	-	-	-	86,4	2,4	-	-	-	-	128,2	41,3
SYRIEN	-	-	-	-	-	105,4	-	-	34,1	-	-	139,5	91,8
IRAK	-	-	-	-	-	193,4	-	-	-	-	-	193,4	37,0
IRAN	-	-	-	-	-	329,2	-	-	-	-	-	329,2	258,7
KUWAIT	-	-	-	-	-	149,9	-	-	-	-	-	149,9	102,6
BAHRAIN	-	-	-	-	-	116,6	-	-	-	-	-	116,6	106,1
KATAR	-	-	-	-	13,1	40,1	-	-	-	-	-	53,2	53,2
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	1 053,5	-	-	-	-	-	1 053,5	940,5
JEMEN	-	-	-	-	-	8,3	-	-	-	-	-	8,3	-
OMAN	-	-	-	-	-	5,6	-	-	-	-	-	5,6	5,6
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	1 389,8	-	-	-	-	-	1 389,8	1 282,7
PAKISTAN	-	-	-	-	-	187,2	-	-	-	-	-	187,2	64,2
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	69,0	-	-	-	-	-	69,0	16,6
INDIEN	-	-	-	-	-	607,5	-	-	-	-	-	607,5	389,6
SRI LANKA	-	-	-	-	-	44,9	-	-	-	-	-	44,9	-
THAILAND	-	-	-	-	-	124,7	-	-	-	-	-	124,7	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	80,6	-	-	-	-	-	80,6	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	256,3	-	-	-	-	-	256,3	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	131,2	-	-	-	-	-	131,2	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	126,7	-	-	-	-	-	126,7	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	876,3	-	-	-	-	-	876,3	710,6
JAPAN	85,7	-	-	-	-	1 054,2	-	-	-	-	-	1 139,8	639,5
KOREA, S-	-	-	-	-	-	111,8	-	-	-	-	-	111,8	111,8
CHINA VR	-	-	-	-	-	43,3	-	-	-	-	-	43,3	-
ASIEN ZUS.	85,7	39,4	-	-	24,3	8 259,3	2,4	-	38,3	-	-	8 449,3	5 781,9
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	323,0	-	-	-	-	-	323,0	2,6
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	323,0	-	-	-	-	-	323,0	2,6
INSGESAMT	481,9	68,8	20,0	696,8	428,2	25 481,9	404,8	5,7	1 008,1	50,7	-	28 646,9	14 386,2
DARUNTER IN FRACHTERN	19,3	39,6	-	170,0	314,6	13 371,3	67,2	-	404,3	-	-	14 386,2	-

AUSLADUNG													
TONNEN													
VON STRECKEN- HERKUNFTS-LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR	NUE					
FINNLAND	6,2	-	-	2,2	-	69,9	-	-	-	-	-	78,3	34,6
SCHWEDEN	8,1	-	-	4,6	-	260,0	-	-	2,9	-	-	275,6	247,6
NORWEGEN	5,9	-	-	-	-	28,4	-	-	-	-	-	34,3	22,1
DAENEMARK	20,4	2,7	-	29,8	-	286,2	17,6	-	12,1	-	-	368,8	270,6
GR BRITANN	61,3	21,9	12,5	207,1	38,8	1 394,5	34,2	5,4	74,6	26,5	-	1 876,7	1 114,1
IRLAND	-	-	-	30,0	-	91,8	-	-	4,9	-	-	126,6	68,7
NIEDERLANDE	49,0	-	5,6	7,8	-	282,9	11,3	-	33,0	6,3	-	395,9	-
BELGIEN	4,7	-	-	4,2	-	81,8	23,3	-	43,2	-	-	157,2	15,3
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	3,5	-
FRANKREICH	38,3	4,8	0,2	45,4	12,2	405,1	16,4	-	31,1	19,0	-	572,5	172,2
SPANIEN	0,7	-	-	20,7	2,9	470,8	2,3	-	12,9	-	-	510,3	310,4
PORTUGAL	-	-	-	4,5	-	124,0	1,2	-	-	-	-	129,7	2,7
MALTA	-	-	-	-	0,0	11,2	-	-	2,6	-	-	13,8	-
SCHWEIZ	37,2	2,1	-	79,2	25,2	205,5	39,6	-	99,8	11,2	-	499,7	2,0
OESTERREICH	1,4	-	-	13,5	-	220,7	2,3	-	12,0	-	-	249,9	0,1
ITALIEN	13,0	-	-	35,6	10,2	442,2	12,1	0,0	50,2	-	-	563,2	140,9
GRIECHENLAND	-	-	-	60,2	-	200,9	24,6	-	46,2	-	-	331,8	7,8
TUERKEI	-	-	-	8,6	-	454,9	-	-	72,5	-	-	536,0	100,3
JUGOSLAWIEN	-	-	-	2,6	-	177,4	6,7	-	19,2	-	-	205,9	62,6
UNGARN	-	-	-	0,4	-	49,8	-	-	4,5	-	-	54,7	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	15,8	-	-	-	-	-	15,8	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	7,4	-	-	0,3	-	-	7,7	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	9,8	-	-	0,0	-	-	9,9	-
POLEN	-	-	-	-	-	8,6	-	-	-	-	-	8,6	-
SOWJETUNION	0,3	-	-	32,1	-	41,9	-	-	2,2	-	-	76,5	32,0
EUROPA ZUS.	246,5	31,4	18,2	588,6	89,4	5 344,9	191,5	5,4	523,9	63,0	-	7 102,9	2 604,0
LIBYEN	-	-	-	-	-	3,0	-	-	11,1	-	-	14,1	12,3
TUNESIEN	-	-	-	0,6	-	90,1	-	-	0,5	-	-	91,2	3,6

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

		AUSLADUNG												
		TONNEN												
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND		HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
						CGN	FRA	STR						
ALGEMIEN	-	-	-	-	-	-	13,5	-	-	-	-	-	13,5	7,1
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	27,9	-	-	-	-	-	27,9	3,2
SENEGAL	-	-	-	-	-	-	22,2	-	-	-	-	-	22,2	22,2
NIGERIA	-	-	-	0,3	1,6	44,2	-	-	-	-	-	-	46,0	1,9
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	-	85,1	-	-	3,5	-	-	88,6	-
SUDAN	-	-	-	-	-	-	9,1	-	-	3,2	-	-	12,2	9,7
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	-	36,2	-	-	-	-	-	36,2	32,0
SOMALIA	-	-	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	10,5	-
UGANDA	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	-	2,2	-
KENIA	-	-	-	-	-	-	513,4	-	-	-	-	-	513,4	180,6
TANSANIA	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	6,4	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	-	7,7	-	-	-	-	-	7,7	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	-	367,6	-	-	-	-	-	367,6	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	0,9	3,7	1 238,9	-	-	-	18,4	-	-	1 261,9	272,6
KANADA	-	-	-	16,9	-	402,9	-	-	-	-	-	-	419,8	62,9
VER STAAT O	8,8	-	-	131,2	104,2	5 304,9	-	-	-	183,4	0,3	-	5 732,9	3 195,5
VER STAAT W	0,0	-	-	-	-	715,5	-	-	-	-	0,1	-	715,6	1,2
MEXIKO	-	-	-	-	-	53,5	-	-	-	-	-	-	53,5	-
KUBA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	33,0	-	-	-	-	-	-	33,0	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	592,1	-	-	-	-	-	-	592,1	140,4
PARAGUAY	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	0,7	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	112,4	-	-	-	-	-	-	112,4	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	-	2,3	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	340,0	-	-	-	-	-	-	340,0	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	33,4	-	-	-	-	-	-	33,4	-
PERU	-	-	-	-	-	27,7	-	-	-	-	-	-	27,7	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	27,4	-	-	-	-	-	-	27,4	-
CHILE	-	-	-	-	-	13,9	-	-	-	-	-	-	13,9	-
AMERIKA ZUS.	8,8	-	-	148,1	104,2	7 659,8	-	-	-	183,4	0,4	-	8 104,9	3 399,9
ZYPERN	-	-	-	-	0,3	14,9	-	-	-	0,0	-	-	15,3	-
ISRAEL	-	-	-	-	2,5	312,2	-	-	-	20,5	-	-	335,3	272,5
JORDANIEN	-	-	-	-	-	10,3	-	-	-	-	-	-	10,3	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	28,6	-	-	-	9,1	-	-	37,7	-
IRAK	-	-	-	-	-	18,0	-	-	-	-	-	-	18,0	-
IRAN	-	-	-	-	-	60,1	-	-	-	-	-	-	60,1	46,6
KUWAIT	-	-	-	-	-	146,2	-	-	-	-	-	-	146,2	42,4
BAHRAIN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	-
KATAR	-	-	-	-	-	18,9	-	-	-	-	-	-	18,9	18,9
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	174,9	-	-	-	-	-	-	174,9	104,8
JEMEN	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	1,5	-
OMAN	-	-	-	-	-	11,2	-	-	-	-	-	-	11,2	11,2
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	280,6	-	-	-	-	-	-	280,6	210,7
PAKISTAN	-	-	-	-	-	379,2	-	-	-	-	-	-	379,2	104,4
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	95,5	-	-	-	-	-	-	95,5	-
INDIEN	-	-	-	-	-	1 127,8	-	-	-	-	-	-	1 127,8	758,6
SRI LANKA	-	-	-	-	-	29,1	-	-	-	-	-	-	29,1	-
THAILAND	-	-	-	-	-	320,7	-	-	-	-	-	-	320,7	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	82,6	-	-	-	-	-	-	82,6	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	260,0	-	-	-	-	-	-	260,0	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	18,2	-	-	-	-	-	-	18,2	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	60,8	-	-	-	-	-	-	60,8	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 157,1	-	-	-	-	-	-	1 157,1	1 072,8
JAPAN	126,6	-	-	-	-	1 045,3	-	-	-	-	-	-	1 171,9	638,3
KOREA, S-	-	-	-	-	-	71,5	-	-	-	-	-	-	71,5	71,5
CHINA VR	-	-	-	-	-	32,5	-	-	-	-	-	-	32,5	-
ASIEN ZUS.	126,6	-	-	-	2,9	5 757,7	-	-	-	29,6	-	-	5 916,8	3 322,7
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	93,8	-	-	-	-	-	-	93,8	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	93,8	-	-	-	-	-	-	93,8	-
INSGESAMT	382,0	31,4	18,2	737,6	200,2	20 095,2	191,5	5,4	755,2	63,4	-	-	22 480,3	9 599,1
DARUNTER IN FRACHTERN	-	6,7	-	184,6	117,3	9 264,9	11,1	-	14,3	0,3	-	-	9 599,1	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR SEPT. 1982

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
				CGN	FRA	STR						
FINNLAND	7,8	4,8	1,7	14,4	4,3	78,4	6,9	1,9	6,5	1,3	-	128,0
SCHWEDEN	9,4	6,8	1,0	22,9	2,3	155,5	20,0	4,3	11,0	1,0	-	234,2
NORWEGEN	8,8	3,0	0,4	9,3	2,5	60,3	9,0	3,1	6,2	0,7	-	103,3
DAENEMARK	6,2	1,2	0,2	11,1	2,3	92,5	12,5	3,2	5,7	1,1	-	135,8
GR BRITANN	46,9	13,8	10,1	188,3	25,0	370,0	44,2	7,9	52,9	19,1	-	778,2
IRLAND	5,0	1,7	0,6	27,6	0,3	46,0	3,5	0,4	1,8	2,2	-	89,1
ISLAND	0,8	1,5	-	1,8	0,0	4,8	1,1	0,2	0,8	-	-	10,9
NIEDERLANDE	9,9	0,0	1,6	2,5	1,0	11,7	5,6	0,0	8,2	1,7	-	42,3
BELGIEN	5,5	0,3	0,8	1,5	0,8	19,8	8,0	0,9	30,0	0,7	-	68,3
LUXEMBURG	0,1	0,0	-	0,0	0,0	0,4	0,0	-	0,3	0,0	-	0,8
FRANKREICH	29,8	5,8	3,5	17,6	10,2	73,1	18,8	4,9	58,4	8,0	-	230,0
SPANIEN	70,6	14,2	4,1	42,2	14,2	378,1	26,3	7,6	40,9	3,9	-	562,2
PORTUGAL	7,1	1,6	0,7	5,1	0,9	68,5	5,5	1,6	7,3	0,1	-	98,4
MALTA	1,1	0,8	0,1	1,1	0,8	5,8	1,8	0,4	1,8	-	-	13,7
GIBRALTAR	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-	-	0,4
SCHWEIZ	22,7	3,7	1,0	36,6	6,6	82,0	12,8	1,6	22,1	5,6	-	194,8
OESTERREICH	10,0	2,9	0,6	14,7	1,7	100,5	14,3	2,0	13,8	2,1	0,3	162,9
ITALIEN	20,6	4,8	3,3	31,2	14,6	151,3	19,3	5,6	35,7	1,2	-	287,5
GRIECHENLAND	12,9	2,6	2,7	37,1	2,2	205,6	27,0	3,2	19,2	0,7	-	313,2
TUERKEI	6,3	2,5	0,8	8,5	1,5	82,4	1,7	1,0	16,3	1,6	-	122,6
JUGOSLAWIEN	2,9	1,9	1,3	8,2	1,6	40,9	2,8	1,1	24,2	0,6	-	85,5
UNGARN	3,0	1,7	1,1	2,7	0,6	23,2	1,6	1,0	6,7	0,1	-	41,6
ALBANIEN	0,0	-	0,1	0,0	-	0,3	0,0	0,0	-	-	-	0,5
TSSCHECHOSLOW	2,3	0,1	0,2	1,1	0,5	13,8	0,2	0,0	0,7	0,1	-	19,1
RUMAENIEN	0,7	0,1	1,1	0,8	0,6	9,1	0,8	0,1	1,0	0,0	-	14,2
BULGARIEN	2,8	0,7	0,1	1,8	0,3	18,3	1,4	0,8	0,8	0,2	-	27,2
POLEN	0,6	0,1	0,1	0,7	1,0	10,4	0,9	0,1	0,2	0,0	-	14,1
SOWJETUNION	2,7	0,9	0,4	5,4	0,5	29,1	1,5	0,2	3,9	0,0	0,0	44,7
EUROPA ZUS.	256,5	77,6	37,5	494,4	96,1	2 131,9	247,7	53,0	376,3	52,2	0,3	3 823,4
LIBYEN	1,5	0,6	1,1	0,9	0,7	281,7	2,2	2,1	0,8	0,1	0,0	291,6
TUNESIEN	2,9	1,8	1,0	2,5	1,0	43,1	6,3	2,7	1,6	0,8	-	63,8
ALGERIEN	5,3	1,7	0,7	9,6	2,1	85,3	4,8	0,9	3,1	1,2	-	114,7
MAROKKO	1,7	1,1	1,0	2,9	1,2	13,3	0,7	0,6	1,7	0,1	-	24,2
MAURETANIEN	-	-	-	0,0	0,0	0,4	0,0	-	-	0,2	-	0,6
MALI	0,0	0,1	0,1	0,3	0,3	0,2	0,0	-	0,0	0,1	-	1,0
SENEGAL	0,4	0,0	0,0	0,4	0,2	1,9	0,0	0,0	0,3	0,1	-	3,5
GAMBIA	0,0	-	0,0	0,1	-	0,2	0,0	-	0,0	0,1	-	0,4
GUIN.-BISSAU	0,0	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5
GUINEA REP	0,0	-	0,0	0,2	0,0	0,0	-	-	0,5	-	-	0,8
SIERRA LEONE	0,2	-	0,1	-	0,1	1,1	0,0	-	0,0	0,0	-	1,5
LIBERIA	1,5	0,1	0,0	2,6	0,2	0,6	0,2	0,0	0,0	0,0	-	5,1
ELFENBEIN-K	0,8	0,0	0,1	0,2	0,3	0,4	0,3	0,2	0,1	-	-	2,4
OBERVOLTA	0,0	0,0	-	0,0	0,1	1,2	0,0	-	0,1	-	-	1,4
NIGER	0,1	0,0	-	0,1	0,3	0,1	-	0,0	0,2	0,1	-	0,9
TSCHAD	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
GHANA	1,0	0,1	0,5	0,4	0,6	3,0	0,1	0,0	0,4	0,2	-	6,3
TOGO	0,3	-	0,1	-	-	1,3	0,5	0,1	0,1	-	-	2,3
BENIN	0,3	-	0,0	0,0	0,0	0,3	-	0,0	0,0	-	-	0,7
NIGERIA	7,5	0,7	1,9	1,4	126,2	143,2	0,3	-	55,7	0,0	-	336,7
KAMERUN	0,4	0,0	0,1	0,4	0,7	1,1	0,0	0,1	0,7	0,1	-	3,7
ZENT AF REP	0,3	-	0,4	-	0,1	0,4	-	-	0,2	-	-	1,5
GABUN	0,3	0,2	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,6
KONGO VR	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	-	0,1	0,1	-	-	0,6
ZAIRE	0,5	-	0,1	0,2	0,2	1,1	0,8	0,1	0,2	0,1	-	3,1
ANGOLA	0,2	0,1	0,0	0,2	0,3	1,9	0,1	0,0	-	0,0	-	2,8
AEGYPTEN	12,5	0,9	1,3	6,7	2,1	298,4	7,5	1,4	343,5	0,5	-	674,8
SUDAN	0,1	-	0,0	19,5	0,7	76,5	0,1	-	0,2	0,0	-	97,1
DSCHIBUTI	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
AETHIOPIEN	1,3	14,0	1,0	0,4	1,0	151,8	0,1	0,0	1,4	1,1	-	171,9
SOMALIA	0,7	0,0	0,2	0,3	0,4	44,1	0,2	-	0,1	-	-	46,0

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											
	HAM	HAI	RRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
UGANDA	0,1	-	-	-	10,7	0,8	5,6	0,0	-	-	-	17,1
KENIA	0,7	0,1	0,4	0,2	0,8	79,1	0,4	0,1	1,3	-	-	83,2
RUANDA	-	-	-	0,1	-	0,4	0,1	-	0,1	0,0	-	0,6
BURUNDI	-	-	-	0,1	-	0,3	0,6	-	-	0,0	-	1,0
TANSANIA	0,7	0,1	0,2	0,4	0,7	15,8	0,0	0,1	1,4	0,0	-	19,5
SAMBIA	46,0	0,1	1,3	3,6	3,9	69,0	22,1	-	9,3	-	-	155,2
MALAWI	0,2	-	0,0	0,1	0,1	0,6	0,0	-	0,0	0,2	-	1,3
MOSAMBIK	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,1	-	-	0,8
MADAGASKAP	0,1	-	-	0,0	0,1	0,5	-	0,2	0,0	-	-	0,9
REUNION	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,2	-	0,1	0,0	-	-	0,3
SIMBAPWE	0,4	0,3	0,0	0,4	34,1	10,5	0,4	0,0	0,9	0,0	-	46,9
MAURITIUS	0,5	-	0,1	0,1	0,1	2,2	0,0	0,0	0,1	-	-	3,0
SUEDAFRIKA	13,2	3,8	1,1	24,3	7,3	339,9	15,2	8,0	14,6	1,4	-	429,0
SEYCHELLEN	0,0	-	-	-	0,0	1,9	-	0,0	-	-	-	1,9
AFRIKA ZUS.	102,2	25,9	12,9	78,4	196,4	1 674,7	68,6	16,9	439,0	6,4	0,0	2 621,4
KANADA	23,0	16,4	2,3	37,7	3,4	372,6	9,3	9,6	7,1	1,5	-	483,0
VER STAAT O	220,8	48,2	22,7	232,6	154,7	3 571,9	198,7	73,1	258,3	35,5	-	4 816,5
VER STAAT W	14,9	8,5	1,6	10,0	2,9	385,4	45,5	5,0	21,3	6,9	-	502,1
MEXIKO	10,2	14,4	0,2	1,4	0,7	71,3	2,2	0,1	2,5	0,6	-	103,6
GUATEMALA	0,9	-	0,0	0,9	0,1	0,7	0,2	-	0,3	0,0	-	3,1
HONDURAS REP	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,2	0,0	-	0,0	-	-	0,3
BAHAMAS	0,4	0,1	-	-	-	0,7	-	-	0,1	-	-	1,3
BELIZE	0,3	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,3
EL SALVADOR	1,1	-	0,5	0,2	0,1	36,4	0,2	0,0	0,5	-	-	39,1
NICARAGUA	0,0	-	0,1	0,3	-	0,7	0,0	-	0,0	-	-	1,0
COSTA RICA	0,3	0,3	1,9	1,2	0,1	0,4	0,4	0,1	0,1	-	-	4,7
PANAMA	1,2	0,0	0,2	0,3	-	3,1	0,7	-	1,4	-	-	7,0
JAMAIKA	0,7	0,1	0,0	0,4	0,0	0,3	0,1	-	0,1	0,0	-	1,8
HAITI REP	0,0	-	0,3	0,2	-	0,4	-	-	0,2	2,6	-	3,6
WESTINDIEN	0,3	0,0	0,0	0,2	0,4	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0	-	1,5
GLADELOUPE	0,0	0,0	0,0	0,0	-	1,1	-	0,1	0,0	-	-	1,3
APUBA	0,6	-	0,0	0,0	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,7
CURACAO	0,2	-	0,3	-	-	1,0	0,1	-	0,6	-	-	2,2
DOMINIK REP	1,5	0,0	0,0	0,3	0,2	1,9	0,2	0,2	0,6	-	-	5,0
TRINID.-U.-TOB	1,3	0,3	0,0	0,3	0,2	1,6	0,6	-	0,0	-	-	4,3
KUBA	0,1	0,2	-	0,3	0,3	3,1	0,2	0,4	0,1	-	-	4,7
VENEZUELA	47,1	0,1	1,0	11,3	1,8	119,0	8,3	0,4	3,0	0,1	-	192,0
GUYANA REP	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
SURINAM	0,5	-	0,1	-	-	0,1	0,0	-	0,3	-	-	1,0
GUAYANA FR	0,0	0,1	0,0	0,6	-	1,7	-	-	0,1	-	-	2,5
BRASIL IEN	4,8	2,1	0,6	7,1	1,9	324,8	6,6	0,9	3,0	2,4	-	354,1
PARAGUAY	0,3	-	0,6	0,0	0,3	3,5	0,1	0,0	0,1	0,0	-	4,9
URUGUAY	2,0	0,0	0,1	3,0	0,2	19,5	1,1	0,1	0,6	0,0	-	26,6
ARGENTINIEN	12,2	0,1	0,3	0,7	12,5	27,1	9,0	1,2	0,4	0,2	-	63,6
KOLUMBIEN	27,3	0,4	0,9	6,6	3,6	60,6	3,6	0,6	21,9	1,5	-	126,9
ECUADOR	2,7	0,4	0,1	1,0	1,2	13,7	1,5	0,1	1,2	0,0	-	21,8
PERU	4,1	0,1	0,3	3,1	1,5	22,1	0,7	0,3	0,6	0,4	-	33,1
BOLIVIEN	1,6	0,0	0,4	0,7	1,2	16,5	0,0	0,1	0,0	0,0	-	20,7
CHILE	6,2	0,3	0,1	2,6	0,8	127,7	1,7	0,4	1,6	0,7	-	142,1
AMERIKA ZUS.	386,7	92,3	34,4	322,8	188,1	5 189,5	291,2	92,9	326,1	52,5	-	6 976,6
ZYPERN	1,8	0,4	0,1	1,7	10,1	80,6	4,8	0,4	0,8	0,0	-	100,7
LIBANON	-	-	-	0,0	-	0,2	-	-	-	0,0	-	0,3
ISRAEL	5,7	0,3	0,8	3,4	3,0	903,3	8,6	0,4	15,0	3,7	-	944,1
JORDANIEN	3,9	41,1	1,3	7,7	2,9	27,6	5,2	0,8	3,7	0,2	-	94,4
SYRIEN	1,1	0,4	0,1	4,2	0,3	98,6	3,2	0,3	30,0	0,3	-	138,5
IRAK	3,4	3,2	0,4	2,1	2,0	133,0	1,1	1,4	9,2	0,2	-	155,9
IRAN	11,5	2,6	0,6	7,3	2,1	172,9	2,6	0,5	1,9	1,4	-	203,4
KUWAIT	7,4	0,3	4,1	6,7	4,3	104,2	8,1	2,4	1,8	0,4	-	139,6
BAHRAIN	1,0	0,0	0,5	1,4	0,8	77,0	0,9	0,1	1,8	0,0	-	83,5
KATAR	0,3	0,0	0,2	0,7	13,5	38,4	1,1	0,2	1,5	0,4	-	56,2
SAUDI-ARAB	40,8	10,9	13,5	29,3	5,8	536,4	21,3	41,1	44,7	1,0	-	744,7
JEMEN	0,4	0,1	-	0,2	0,3	8,6	0,1	0,0	0,1	0,1	-	10,0
JEMEN DEM VR	0,0	-	-	0,0	-	1,1	-	-	0,0	-	-	1,1
OMAN	1,2	0,2	0,0	0,6	0,4	18,4	0,9	0,0	1,0	0,0	-	22,7
V.A. EMIRATE	77,3	0,9	1,3	2,1	0,5	327,4	3,0	0,5	8,3	0,0	-	421,5
PAKISTAN	4,7	0,5	0,2	2,5	1,4	110,8	2,4	0,3	2,0	0,1	-	124,9
BANGLADESCH	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	5,0	0,2	-	0,1	0,0	-	5,7
AFGHANISTAN	1,1	-	-	0,4	0,1	89,3	0,0	-	-	-	-	90,9
INDIEN	9,4	1,8	0,6	16,5	3,2	400,5	9,7	1,0	4,7	0,6	-	448,1
NEPAL	0,1	0,1	-	0,1	0,0	0,4	0,0	-	0,0	-	-	0,8
SRI LANKA	0,6	0,0	0,0	0,2	2,6	41,6	0,9	0,0	0,2	0,0	-	46,1
BIRMA	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	1,7	0,0	-	0,1	-	-	2,1
THAILAND	2,0	0,7	0,1	1,8	0,7	60,3	0,6	0,0	0,6	0,3	-	67,1
LAOS	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,2
MALAYSIA	0,8	0,0	0,3	0,3	0,9	66,9	3,5	-	11,5	0,0	-	84,1
SINGAPUR	11,0	1,2	0,3	1,7	0,2	285,3	5,8	0,5	5,3	0,1	-	311,4
INDONESIEN	6,0	0,0	0,5	2,0	2,0	63,2	0,4	0,4	1,4	1,4	-	77,3
PHILIPPINEN	3,1	0,3	1,1	3,8	0,6	68,0	0,4	1,6	0,7	0,2	-	79,7
HONGKONG	10,6	15,3	4,6	19,7	2,8	568,4	13,1	10,9	12,4	0,6	-	658,5
TAIWAN	4,4	0,1	0,2	0,8	0,3	104,3	0,7	0,4	0,5	0,1	-	111,7
JAPAN	61,4	1,9	1,7	13,0	13,4	843,4	19,0	0,2	13,6	2,8	-	970,4
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,7
KOREA, S-	36,3	0,4	0,9	8,1	0,5	135,1	6,5	0,9	4,1	7,2	-	200,0

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETERVERKEHR SEPT. 1982

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND													
TONNEN													
NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
KOREA, N- CHINA VR	-	0,0	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
ASIEN ZUS.	310,9	83,4	33,9	142,5	76,0	5 406,7	125,6	65,9	178,0	21,3	-	6 444,2	
AUSTRALIEN	4,6	0,1	2,4	4,6	1,6	439,5	6,5	1,0	0,9	0,0	-	461,3	
NEUSEELAND	0,2	0,0	0,0	0,1	0,2	27,7	0,1	0,0	0,0	0,4	-	28,7	
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
FIDSCHI	0,0	-	-	0,0	-	0,8	-	-	0,0	-	-	0,8	
OZEANIEN BR	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	
NEUKALEDON	0,1	-	-	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,3	
POLYNES FR	0,0	-	0,0	-	-	0,3	0,2	-	0,0	-	-	0,5	
WANUATU	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1	
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0	-	-	-	0,4	
AUSTR.-OZ.ZUS.	5,0	0,2	2,4	4,9	1,9	468,6	6,8	1,1	1,0	0,4	-	492,1	
INSGESAMT	1 061,2	279,4	121,1	1 043,0	558,5	14 871,4	739,8	229,7	1 320,4	132,8	0,3	20 357,6	

EMPFANG													
TONNEN													
VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
FINNLAND	5,9	1,4	0,8	5,3	2,1	13,1	5,9	1,3	1,6	0,8	0,0	-	38,3
SCHWEDEN	7,8	2,2	2,6	6,6	3,8	20,1	4,4	2,6	7,1	1,2	0,0	-	58,4
NORWEGEN	6,4	1,3	1,9	0,6	0,9	4,8	0,3	0,5	1,2	-	-	-	17,8
DAENEMARK	18,3	4,2	2,5	41,3	2,8	41,1	14,8	0,6	13,5	1,6	-	-	140,8
GR BRITANN	77,8	54,2	13,3	139,7	63,0	340,5	36,0	9,8	82,7	36,5	-	-	853,6
IRLAND	4,7	0,9	1,5	19,3	1,1	21,6	6,3	0,2	11,0	1,3	-	-	67,8
NIEDERLANDE	9,4	0,3	1,8	1,5	1,0	23,7	2,8	0,1	7,2	4,0	-	-	51,8
BELGIEN	4,8	1,1	0,5	4,2	0,0	16,9	23,5	2,3	44,0	0,9	-	-	98,3
LUXEMBURG	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,9	-	-	0,0	0,6	-	-	1,8
FRANKREICH	42,7	13,3	7,6	43,7	11,0	130,0	14,0	4,5	41,4	20,0	0,0	-	328,3
SPANIEN	12,0	4,3	0,6	19,5	19,5	104,7	22,8	9,7	10,2	5,0	0,2	-	208,5
PORTUGAL	15,1	2,8	1,2	15,7	6,1	37,8	6,4	3,6	16,5	1,3	0,0	-	106,6
MALTA	0,0	0,2	3,4	5,8	0,4	0,6	1,0	1,5	1,2	0,1	-	-	14,2
GIBPALTAR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	10,2	1,5	1,1	12,1	11,3	23,1	9,7	0,6	22,3	9,2	-	-	101,1
OESTERREICH	4,0	0,7	0,9	10,8	2,0	24,2	3,6	0,9	7,4	4,5	-	-	58,9
ITALIEN	28,6	4,7	1,7	49,9	17,0	91,5	24,5	4,1	54,9	6,8	0,1	-	283,9
GRIECHENLAND	15,0	5,7	4,6	70,2	3,9	77,7	35,9	3,1	23,8	4,3	0,0	-	244,3
TUERKEI	35,1	16,6	7,5	55,2	23,7	173,8	42,2	5,4	44,7	25,5	0,0	-	429,7
JUGOSLAWIEN	3,8	5,1	0,4	4,9	0,5	81,6	7,2	5,5	8,7	2,0	-	-	119,8
UNGARN	0,5	0,7	0,5	2,1	5,0	12,7	0,7	0,2	5,0	0,0	0,0	-	27,4
TSCHECHOSLOW	0,2	-	0,0	0,0	0,3	8,0	0,1	0,3	0,4	0,1	-	-	9,5
RUMAENIEN	0,0	-	0,0	0,0	0,3	2,1	0,6	0,8	0,0	0,0	-	-	3,9
BULGARIEN	2,6	0,0	0,4	0,2	0,2	4,3	0,3	0,8	0,1	0,1	-	-	9,1
POLEN	0,5	0,0	-	0,0	0,5	6,0	0,1	-	0,0	0,1	-	-	7,3
SOWJETUNION	1,6	0,0	-	34,1	1,8	36,2	0,5	1,0	2,2	0,0	-	-	77,2
EUROPA ZUS.	307,3	121,1	55,0	543,1	178,2	1 297,0	263,8	59,3	407,3	126,0	0,4	-	3 358,6
LIBYEN	0,1	0,5	-	1,5	0,2	1,1	0,3	-	0,0	-	-	-	3,6
TUNESIEN	0,5	4,0	0,1	7,7	0,7	38,3	16,3	4,5	2,2	3,8	0,1	-	78,1
ALGERIEN	0,5	-	-	-	0,2	4,9	0,2	-	0,1	-	-	-	5,8
MAROKKO	1,6	0,1	0,2	4,5	1,3	11,0	1,0	0,1	8,0	0,1	0,1	-	27,9
MALI	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,3	-	-	0,3
SENEGAL	0,0	-	-	0,7	0,2	0,2	0,1	-	-	0,2	-	-	1,4
GAMBIA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GUINEA REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	0,0	-	-	-	0,0	0,2	-	-	0,1	-	-	-	0,3
LIBERIA	0,1	-	0,0	0,6	0,1	0,2	0,0	-	0,1	-	-	-	1,0
ELFENBEIN-K	1,3	0,1	0,5	3,5	0,1	7,9	0,0	-	-	-	-	-	13,4
GHANA	0,3	0,1	0,0	0,4	0,0	0,5	0,1	-	0,1	-	-	-	1,6
TOGO	0,7	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	0,8
NIGERIA	1,6	2,5	0,4	1,7	3,3	4,5	0,2	2,0	0,3	0,0	-	-	16,6
KAMERUN	-	-	-	0,0	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	0,4
GABUN	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
KONGO VR	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
ZAIRE	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-	-	-	0,2
ANGOLA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AEGYPTEN	4,9	0,9	0,1	9,0	0,5	34,3	3,4	0,2	5,5	4,1	-	-	52,8
SUDAN	0,0	0,0	-	-	0,5	0,1	-	-	0,7	1,8	-	-	3,1
AETHIOPIEN	2,1	0,0	4,1	0,2	0,1	9,1	-	-	2,3	1,3	-	-	19,2
SOMALIA	0,4	0,4	0,0	-	0,2	2,4	-	-	-	0,2	-	-	3,6
UGANDA	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	-	-	2,2
KENIA	36,7	0,4	0,1	0,3	0,1	225,4	0,6	0,1	0,3	0,9	0,0	-	264,9

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETERVERKEHR SEPT. 1982

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT	
	TONNEN												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENZIELFLUGPLATZ			STR	MUE	MUC	BER		UEB
					CGN	FRA							
TANSANIA	-	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,3	0,0	0,3	-	-	-	1,0
SAMBIA	-	-	0,2	0,6	0,3	1,8	-	-	0,0	-	-	-	3,0
MALAWI	0,3	0,2	0,3	0,3	0,1	0,1	-	-	0,1	-	-	-	1,3
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SIMBABWE	1,2	0,0	0,2	0,1	0,6	3,6	0,0	0,0	0,1	0,6	-	-	6,2
MAURITIUS	-	-	-	0,0	-	1,9	-	3,9	-	-	-	-	5,8
SUEDAFRIKA	53,5	0,6	2,5	36,5	20,6	111,7	1,4	0,5	18,1	25,2	-	-	270,5
SEYCHELLEN	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AFRIKA ZUS.	105,8	9,8	8,8	67,6	31,5	459,4	24,0	11,3	38,4	38,3	0,2	-	795,0
KANADA	27,2	5,6	14,2	40,5	9,8	96,3	17,4	8,9	13,5	2,9	-	-	236,2
VER STAAT O	120,4	120,3	18,3	206,3	49,0	515,8	114,0	36,2	259,4	26,3	-	-	4 465,9
VER STAAT W	22,5	34,4	1,5	23,4	9,3	711,2	62,1	8,2	91,8	11,6	0,0	-	975,9
MEXICO	1,6	5,3	0,4	1,0	1,2	14,5	0,2	0,1	0,7	0,4	-	-	25,4
GUATEMALA	1,1	-	0,0	0,0	0,1	2,6	0,1	-	0,0	0,0	-	-	3,9
HONDURAS REP	0,0	2,6	-	0,0	0,0	0,4	-	-	0,1	-	-	-	3,0
BAHAMAS	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
RELIZE	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2
EL SALVADOR	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NICARAGUA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
COSTA RICA	0,2	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,2
PANAMA	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,0
JAMATKA	0,0	-	0,0	-	0,1	1,6	0,1	0,1	-	-	-	-	2,0
WESTINDIEN	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0
ARUBA	0,2	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
CURACAO	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
DOMINIK REP	0,0	-	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
TRINID. U. TOP	0,0	-	-	-	0,1	0,3	-	-	-	-	-	-	0,4
KUBA	-	-	-	-	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	0,3
VENEZUELA	0,9	0,2	0,1	0,8	0,8	3,0	0,2	-	0,2	0,1	0,0	-	6,2
GUYANA REP	-	-	-	0,2	-	0,4	-	-	-	-	-	-	0,6
SURINAM	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	1,0
BRASILIEN	25,6	2,3	0,8	9,0	18,4	99,0	7,2	5,1	7,5	1,3	0,0	-	176,2
PARAGUAY	1,0	-	0,0	0,2	0,0	7,2	0,5	0,0	0,0	-	-	-	8,9
URUGUAY	2,0	0,4	0,5	36,7	1,8	74,4	12,4	3,5	16,5	0,0	-	-	148,1
ARGENTINIEN	0,3	0,0	0,1	1,2	0,5	35,9	3,2	0,4	0,5	0,2	-	-	42,3
KOLUMBIEN	16,3	0,7	1,6	11,5	0,2	225,7	0,1	0,6	14,5	0,1	-	-	271,3
ECUADOR	0,3	0,0	0,1	0,2	0,2	0,8	0,6	0,6	0,0	0,7	-	-	3,3
PERU	0,4	0,4	0,0	3,1	1,4	10,8	0,5	0,0	0,4	0,9	-	-	17,9
BOLIVIEN	1,1	0,2	0,1	0,0	0,9	1,5	0,4	-	1,9	0,0	-	-	6,0
CHILE	0,5	0,0	0,1	1,4	0,9	6,8	0,0	0,2	1,1	0,1	0,0	-	11,0
AMERIKA ZUS.	221,4	172,3	37,8	335,6	94,7	4 808,7	218,9	64,0	409,1	44,5	0,0	-	6 406,9
ZYPERN	0,5	0,2	1,7	0,9	0,4	4,3	0,0	0,0	0,0	-	-	-	8,2
LIBANON	-	-	-	-	-	0,4	-	-	1,5	-	-	-	1,9
ISRAEL	1,5	0,8	0,3	10,4	7,3	275,2	2,6	5,9	19,8	1,8	-	-	325,6
JORDANIEN	1,0	0,3	0,1	0,3	1,6	3,6	-	0,0	0,0	-	0,0	-	6,9
SYRIEN	7,9	0,0	1,5	0,0	0,2	3,6	0,1	0,1	0,6	-	-	-	14,0
IRAK	7,0	0,0	0,1	0,5	2,0	4,4	0,1	-	0,3	-	-	-	14,3
IRAN	21,0	0,1	0,2	0,9	1,6	14,3	0,0	-	2,1	1,3	-	-	41,6
KUWAIT	1,5	0,6	0,0	0,9	0,3	25,6	0,1	1,7	0,2	0,1	-	-	31,1
BAHRAIN	0,0	-	-	0,0	-	0,3	0,0	-	0,3	-	-	-	0,7
KATAR	-	-	-	-	0,2	0,1	-	0,3	0,0	-	-	-	0,6
SAUDI-ARAB	2,6	0,3	0,2	3,2	1,1	56,0	0,4	0,5	1,7	0,6	-	-	66,6
JEMEN	0,1	-	-	-	0,1	0,5	-	-	0,3	0,0	-	-	1,1
JEMEN DEM VR	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2
OMAN	0,0	-	-	0,9	0,2	1,1	0,1	-	0,0	-	-	-	2,3
V.A. EMIRATE	0,8	-	0,2	4,0	0,1	46,1	0,2	0,0	0,8	-	0,0	-	52,2
PAKISTAN	41,8	2,2	2,1	29,9	7,7	83,2	22,0	7,8	10,8	1,4	-	-	208,8
BANGLADESCH	-	-	-	-	0,1	0,2	-	-	-	0,0	-	-	0,3
AFGHANISTAN	2,0	0,1	-	1,7	0,4	65,8	0,4	-	0,6	0,2	-	-	71,1
INDIEN	88,7	5,7	20,1	107,8	29,7	319,7	39,0	17,7	46,9	5,8	0,1	-	679,1
NEPAL	2,0	0,0	-	-	0,0	0,1	0,0	-	0,1	-	-	-	2,3
SRI LANKA	2,7	0,0	0,0	0,6	0,9	32,7	2,0	0,0	2,8	0,1	0,0	-	41,9
BIRMA	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	0,0	-	-	0,6
THAILAND	21,0	3,4	1,8	17,8	4,8	196,4	13,8	2,0	12,7	5,1	-	-	278,7
MALAYSIA	1,1	0,1	0,0	3,2	1,7	56,1	8,1	1,0	2,9	0,0	-	-	74,3
SINGAPUR	4,7	8,4	1,5	8,6	5,6	132,2	7,0	1,5	14,0	11,0	-	-	194,5
INDONESIEN	0,3	0,2	0,0	2,6	0,6	4,7	0,4	0,1	0,4	1,3	-	-	10,4
PHILIPPINEN	1,4	0,2	0,1	2,2	0,4	30,2	2,6	0,0	2,7	0,0	-	-	39,7
HONGKONG	98,5	7,4	4,0	77,9	10,3	442,9	53,3	41,8	45,4	29,1	0,0	-	810,6
TAIWAN	2,3	1,1	0,7	1,5	1,8	122,7	1,5	1,1	4,0	2,1	-	-	138,7
JAPAN	153,6	32,9	1,9	121,5	33,8	320,6	29,4	16,2	47,9	22,5	0,1	-	780,3
MALENIVEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
KOREA S-	14,1	1,2	1,7	6,3	2,7	78,2	6,9	2,7	1,9	14,9	-	-	130,5
CHINA VR	4,4	0,3	0,9	0,1	1,0	18,8	0,8	4,7	0,1	0,0	-	-	31,2
ASIEN ZUS.	482,7	65,7	38,9	403,6	117,2	2 340,2	190,7	105,1	218,8	97,4	0,1	-	4 060,5
ALSTRALIEN	2,9	1,0	0,2	2,1	0,6	36,6	1,1	1,9	1,4	1,5	-	-	49,2
NEUSEELAND	0,1	-	0,0	0,1	0,1	2,7	0,0	0,1	0,0	0,2	-	-	3,4
FIDSCHI	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
POLYNES FR	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,1	-	-	-	0,2
AUSTP.-OZ. ZUS.	3,0	1,0	0,2	2,1	0,7	39,3	1,2	2,0	1,5	1,7	-	-	52,8
INSGESAMT	1 120,2	370,0	140,7	1 352,0	422,4	8 944,5	698,5	241,7	1 075,1	308,0	0,8	-	14 673,8

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand September 1982*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis September 1982
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	242,6	100,8	59,8	160,6	403,2	3 163,8
Hannover	129,9	23,7	6,9	30,6	160,5	1 276,5
Bremen	104,7	15,5	6,3	21,8	126,5	926,2
Düsseldorf	49,8	95,3	57,5	152,8	202,6	1 724,4
Köln/Bonn	299,1	37,8	39,9	77,7	376,8	3 047,7
Frankfurt	427,4	202,9	434,3	637,2	1 064,6	8 547,8
Stuttgart	179,0	57,8	31,7	89,5	268,5	2 283,1
Nürnberg	160,2	31,3	9,0	40,3	200,5	1 711,9
München	279,4	58,8	50,9	109,7	389,1	3 053,8
Berlin (West) .	357,5	24,1	8,5	32,6	390,1	3 105,5
Insgesamt ...	2 229,6	648,0	704,8	1 352,8	3 582,4	28 840,7

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrswege Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden — neben tiefer gegliederten Ergebnissen — Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen; ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

In dem Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.